



LANDKREIS LEIPZIG *Journal*

4/25



Zukunft gestalten: Ausbildung & Beruf im Blick



Sana im Landkreis Leipzig: Das sind wir.

Zu den Kliniken Landkreis Leipzig gehören der Schwerpunktversorger Sana Klinikum Borna inklusive der Klinik für Innere Medizin am Standort Zwenkau, zwei Kliniken der Basisversorgung an den Standorten Grimma und Wurzen sowie das zertifizierte Geriatriezentrum Zwenkau. Die Standorte zusammengenommen verfügen über 840 Betten. In 22 Fachkliniken, zahlreichen Instituten, Zentren und den sechs medizinischen Versorgungszentren mit 48 Arztstellen arbeiten rund 2.400 Beschäftigte. Sie betreuen rund 140.000 Patientinnen und Patienten jährlich.



Pflegefachkraft (m/w/d)

- 📍 Vollstationäre Altenpflegeeinrichtungen in Brandis und Wurzen
- 🕒 Voll- oder Teilzeit



**Medizinisch-Technischer-
Radiologieassistent (m/w/d)**

- 📍 Sana Kliniken Muldentale GmbH – Klinikum Grimma
- 🕒 Voll- oder Teilzeit

Wir bieten an unseren Standorten ein sehr interessantes und anspruchsvolles Betätigungsfeld mit Entwicklungsmöglichkeiten an.

Deine Vorteile

- Leistungsgerechte Vergütung
- Jährliches Weihnachtsgeld
- Jährliches Urlaubsgeld
- Attraktive Arbeitsbedingungen, flexible und familienfreundliche Dienstzeiten
- Ein modernes und attraktives Arbeitsumfeld
- Unterstützung durch ein sehr gutes und zuverlässiges Mitarbeiterteam

Deine Aufgaben

- Grund- und Behandlungspflege nach aktuellen Standards
- Bereitstellung und Gabe von Medikamenten
- Umsetzung und Dokumentation der Pflegeprozesse
- Verantwortungsvoller Umgang mit demenziell erkrankten und behinderten Menschen
- Begleitung der ärztlichen Visiten

Dein Profil

- Qualifikation als Pflegefachkraft (z. B. staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in oder Krankenschwester/-pfleger) oder ein gleichwertig anerkannter Abschluss
- Gute Kenntnisse in der Pflegeplanung erforderlich (DAN-Programm)
- Initiative und Einsatzbereitschaft
- Eigene Kritikfähigkeit und Selbstreflexion
- Bereitschaft zur ständigen und umfassenden eigenen Fortbildung

Deine Ansprechpartnerin

- Janet Würfel
(Einrichtungsleiterin der vollstationären Altenpflegeeinrichtungen)
- E-Mail: personal@krankenhaus-muldental.de
- Telefon: +49 3437 9378-2011

Deine Vorteile

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Vermögenswirksame Leistung durch Arbeitgeber
- Dienstplanmitgestaltung über Mitarbeiterportal
- Mitarbeitercafeterien und kostenlose Trinkbrunnen
- Mitsprache bei Fort- und Weiterbildungen
- Schnelle Facharzttermine innerhalb unseres medizinischen Angebotes

Deine Aufgaben

- Koordinierung, Disponierung und Durchführung von:
- Radiologischen Untersuchungen (stationär & ambulant)
 - CT Untersuchungen (32 Zeiler)
 - Durchleuchtungen und Angiographien
 - Auf- und Nachbereitung der Geräte und der Untersuchungsräume

Dein Profil

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Medizinischen Technologen für Radiologie/Medizinisch-technischen Radiologieassistenten (MTRA) (m/w/d) mit aktueller Fachkunde im Strahlenschutz
- Gern geben wir Berufseinsteigern oder Wiedereinsteigern eine Chance
- Freude an der Arbeit und Einfühlungsvermögen im Umgang mit unseren Patienten
- Hohes Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und Leistungsbereitschaft
- Kommunikationsfähigkeit und Organisationstalent
- Teilnahme am Schichtdienst ist für Sie selbstverständlich

Deine Ansprechpartnerin

- Manja Riese (Pflegedirektion)
- E-Mail: personal@krankenhaus-muldental.de
- Telefon: +49 3437 9378-1031

#AberBitteMitSana

Finde bei uns den richtigen Platz für deine Karriere und bewirb dich per E-Mail oder über unser Bewerberportal!

Bitte beachte unsere Datenschutzhinweise unter www.sana.de/datenschutz

Wege öffnen, Talente fördern, Region stärken

Liebe Leserinnen und Leser,

wie können wir junge Menschen für eine berufliche Zukunft in unserer Region begeistern? Wie schaffen wir es, auch denen Perspektiven zu eröffnen, die bisher wenig Chancen hatten? Und wie bringen wir Tradition und Wandel, Handwerk und Digitalisierung, Herkunft und Zukunft miteinander in Einklang?

> BERUFLICHE PERSPEKTIVEN ENTWICKELN

In diesem Journal nehmen wir Sie mit auf eine Reise durch Projekte und Programme die eines gemeinsam haben: Sie zeigen, wie wir Menschen in ihrer beruflichen Entwicklung unterstützen. Wir berichten etwa vom KAI-Projekt, das Geflüchteten nicht nur die deutsche Sprache näherbringt, sondern auch den Weg in Ausbildung und Arbeit ebnet. Integration gelingt dort besonders gut, wo Menschen eine berufliche Perspektive entwickeln dürfen – und genau daran arbeiten wir mit Partnern vor Ort.

> MENSCHEN BEGEISTERN

Im August-Heft haben wir Ihnen wieder viele Informationen, Ansprechpartner und Termine zusammengestellt, um unsere Jugendlichen bei der Berufs- oder Studienwahl zu unterstützen. Wie aber können wir unsere jungen Menschen frühzeitig für das Leben und Arbeiten in unserer Region begeistern?

Erste Antworten geben kreative Formate, die zeigen, dass Berufsorientierung nicht erst am Ende der Schulzeit beginnt. Dabei zeigt sich: Berufsorientierung gelingt am besten dort, wo junge Menschen hinter die Kulissen blicken dürfen – und dabei Menschen begegnen, die ihre Arbeit mit Überzeugung und Begeisterung machen.

> BLICK IN DIE UNTERNEHMEN

Genau diese authentischen Einblicke in die Arbeitswelt können Schülerinnen und Schüler in der Woche der offenen Unternehmen bei „Schau Rein“ gewinnen, auf den wie hier zurückblicken. Ein Berufsfeld mit einem hohen Zufriedenheitsfaktor sind die „Grünen Berufe“. Wer sich für



Landrat Henry Graichen

eine Ausbildung im Bereich Landwirtschaft und Gartenbau interessiert, findet hier Informationen und Ansprechpersonen. Diese Berufe sind wichtig für das Gemeinwohl und verdienen mehr Aufmerksamkeit.

> ENGAGIERT IM EHRENAMT GESUCHT

Auf einen Beitrag möchte ich besonders hinweisen: Wir suchen auch in diesem Jahr wieder Menschen, die ihr Ehrenamt mit Freude und Engagement leben. Mit dem traditionellen Ehrenamtspreis wollen wir einige Alltagshelden ehren und den Fokus auf eine Gruppe lenken, die unsere Gesellschaft massiv bereichert.

Zukunft passiert nicht einfach – wir gestalten sie gemeinsam. Ihnen allen noch einen schönen Sommer und viel Erfolg bei der Berufsorientierung oder beim Start in die Ausbildung.

Ihr Henry Graichen,
Landrat Landkreis Leipzig

Unser Landkreis Leipzig ist ...

FAMILIENFREUNDLICH

WaldWerkStatt+ übergibt	
Bänke an das Jugendamt	5
Industriekultur zum Anfassen	8
Berufs- und Studienorientierung	13



8

UNTERNEHMERFREUNDLICH

Ausbildung im Handwerk weiter beliebt	11
Strategische Personalarbeit	17
Ausbildung bei der Regionalbus Leipzig GmbH	18



11

GASTFREUNDLICH

Neue Angebote der VHS Arkazien –	25
Die verwunschene Erlebniswelt Jagd & Angeln 2025	26
	27



27

IMPRESSUM

Landkreis Leipzig Journal • Ausgabe: 4/2025
Lfd.-Ausg.-Nr.: 69
Herausgeber: DRUCKHAUS BORNA in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Landkreis Leipzig
Verlag: DRUCKHAUS BORNA, Tel.: 03433 207328
E-Mail: manuela.krause@druckhaus-borna.de, www.druckhaus-borna.de

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA
Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)
(Alle Rechte liegen bei den Herausgebern. Für die Beiträge zeichnen die jeweiligen Autoren bzw. Auftraggeber.)
Titelfoto: Zukunft gestalten (Foto: DragonImages - Adobe Stock)
Fotos: Landratsamt Landkreis Leipzig, DRUCKHAUS BORNA, Diakonie Leipziger Land, IHK zu Leipzig, AllTec, Silvia Poehls (S.26), Katrin Richter (S.26), stock.adobe.com: Dusan Petkovic (Inhalt,

S. 11), SARAYUT_TANERUS (S.4), Gilles ARROYO (S.9), rh2010 (S.9), lev dolgachov (S.13, S.25), Zoran Zeremski (S.13), goodluz (S.13), khwanchai (S.17), Studio Romantic (S.20) und soweit hier nicht genannt, die entsprechenden Autoren & Auftraggeber.

Auflage: 150.000 Exemplare, davon 140.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen des gesamten Landkreis Leipzig
Erscheinung und Verteilung: Anfang August 2025

Umweltstiftung des Landkreises Leipzig

Vergabe von Zuwendungen



Zweck der vom Landkreis verwalteten Stiftung ist die Förderung des Umwelt- und Naturschutzes sowie der Landschaftspflege auf dem Gebiet des Landkreises. Für konkrete Projekte können im Jahr 2025 aus Stiftungserträgen ca. 5.600 EUR zur Verfügung gestellt werden. Bis zum **30.08.2025** besteht die Möglichkeit, sich um Zuwendungen aus diesen Mitteln zu bewerben.

Der Beirat der Stiftung wird über die Mittelvergabe entscheiden. Eine Förderung des Projektes erfolgt in der Regel zu 80 %, im Einzelfall ist bis zu 100 % möglich.

- ▶ Anträge mit aussagefähigen Projektbeschreibungen können formlos per Mail eingereicht werden:
E-Mail: sylvia.fechner@lk-l.de
- ▶ Alternativ ist eine Zusendung per Post möglich:
Landkreis Leipzig,
Umweltstiftung, Finanzverwaltung,
Stauffenbergstraße 4
04552 Borna
- ▶ Für telefonische Rückfragen steht die Finanzverwaltung zur Verfügung:
Tel.: 03433 241-1200

Sylvia Fechner
Amtsleiterin Finanzverwaltung

Kehrbezirke im Landkreis Leipzig neu geordnet

Was Sie als Eigentümer wissen sollten

Die Aufgaben der Bezirksschornsteinfeger und der freien Schornsteinfegerbetriebe

Die hoheitlichen Tätigkeiten obliegen den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegern (kurz: bBSF). Das sind u. a. die:

- Feuerstättenschau inkl. Erstellung Feuerstättenbescheid (innerhalb der 7-jährigen Beststellungszeit zweimal)
 - Feststellung der Tauglichkeit und sicheren Benutzbarkeit von Feuerstätten und Abgasanlagen (Bauabnahmen)
 - Behördlich angeordnete Ersatzvornahmen
- Im Feuerstättenbescheid werden durch den bBSF die Schornsteinfegerarbeiten festgelegt. Hier insbesondere die Art, die Häufigkeit und der Durchführungszeitraum.

Die im Feuerstättenbescheid festgesetzten Arbeiten sind die nicht hoheitlichen bzw. freien Tätigkeiten. Mit diesen Arbeiten können Sie den bBSF des Bezirkes oder einen Schornsteinfegerbetrieb Ihrer Wahl beauftragen. Als Eigentümer sind Sie dafür verantwortlich, die Arbeiten fristgerecht zu veranlassen und gegenüber dem bBSF nachzuweisen. Dafür wird zwischen Ihnen und dem Schornsteinfeger ein privatrechtlicher Vertrag geschlossen.

Führt der bBSF die Arbeiten selbst aus, dann entfällt die Nachweispflicht, weil der bBSF die erforderlichen Daten selbst erfasst und verarbeitet.

Führt ein anderer Schornsteinfegerbetrieb die Arbeiten aus, dann legen Sie diesem Betrieb den gültigen Feuerstättenbescheid vor. Innerhalb 14 Tage nach getaner Arbeit stellt Ihnen der Schornsteinfegerbetrieb ein amtliches Formblatt und eine Bescheinigung aus. Damit ist die Erledigung der Arbeiten dokumentiert. Eine Rechnung/Quittung als Nachweis reicht nicht aus. Die Pflicht, die erledigten Schornsteinfegerarbeiten gegenüber dem bBSF nach-



Foto: Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks

zuweisen, hat immer der Eigentümer. Sie können aber mit dem ausführenden Betrieb vereinbaren, dass die Formulare direkt an den bBSF übermittelt werden.

Die Übersicht der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger im Landkreis Leipzig und den Kehrbezirkseinhaber finden Sie unter: www.landkreisleipzig.de, Suchbegriff: Schornsteinfeger

Eine weitere Möglichkeit ist die Webseite des Bundesverbandes des Schornsteinfegerhandwerks: www.schornsteinfeger.de. Auch die Seite der Landesdirektion Sachsen: www.lids.sachsen.de informiert.

- ▶ Ihr Ansprechpartner für Schornsteinfegerangelegenheiten:
Landratsamt Landkreis Leipzig
Amt für Rechts-, Kommunal- und Ordnungsangelegenheiten
SG Allgemeine Ordnungsaufgaben
Haus 6, Stauffenbergstraße 4
04552 Borna
Frau Schiller Tel.: 03433 241 3746
Frau Berner Tel.: 03433 241 3748
E-Mail: allg.ordnungsangelegenheiten@lk-l.de

Hier können Sie auch die genaue Straßenliste für aufgeteilte Stadtbezirke sowie alle zugehörigen Ortsteile erfragen. Dies gilt auch für die Kontaktmöglichkeiten der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger.

Landratsamt Landkreis Leipzig

Pflicht zum Führerscheinumtausch für alle Papier- und Kartenführerscheine



Die Frist zum Umtausch alter **Papierführerscheine** lief zum **19. Januar 2025** ab. (Ausnahme: Bei den Geburtsjahren vor 1953 gilt die Frist bis zum 19.01.2033)

Kartenführerscheine, die zwischen 1999 und 2001 ausgestellt wurden, müssen bis zum **19. Januar 2026** umgetauscht werden.

Weitere **Informationen** und einen **Online-Termin** erhalten Sie unter der Telefonnummer **03433 241 5575**



Nutzen Sie die Umtauschmöglichkeiten in Grimma und Borna vor Ort und buchen Sie jetzt einen Termin.



oder



Reichen Sie den Antrag per Post ein.

Ein Ort für Ruhe, Muße und Begegnung

WaldWerkStatt+ übergibt Bänke an das Jugendamt



Der kleine Spielplatz vor dem Jugendamt und der Kfz-Zulassungsstelle in Grimma lädt schon seit einiger Zeit zum Verweilen ein. Neuerdings werden sich wohl noch mehr Menschen hier niederlassen, denn kürzlich sind drei nigelnagelneue Bänke dazu gekommen.

Das Besondere: Sie wurden in der WaldWerkStatt+ entworfen und gefertigt – einem Jugendberufshilfeprojekt der Diakonie Leipziger Land für Menschen ohne Schulabschluss, Ausbildungsplatz oder Job. „Nachdem wir um den Spielplatz Tische aufgebaut und Bäume gepflanzt hatten, fehlten noch die Bänke“, erklärte Ines Lüpfer, Sozialdezernentin und 2. Beigeordnete

des Landkreises. Die Sitzgelegenheiten seien ein großes „Herzensanliegen“ gewesen. Für dessen Umsetzung habe man sich bewusst für die WaldWerkStatt+ entschieden, deren starkes Engagement am Einsatz für die Bänke ablesbar sei, sagte Jugendamtsleiterin Simone Rödl.

„Die Stahlkonstruktion haben wir herstellen lassen, aber alles aus Holz ist durch die Hände der Jugendlichen gegangen“, erzählte WWS+-Leiterin Nicole Möller. Die Jugendlichen hätten gesägt, gehobelt, gestrichen, geschraubt – und schließlich geliefert. „Das Ergebnis kann sich sehen lassen.“ Sie wünschte allen eine Bank, die Raum und Weite gibt für Gedanken und Gefühle, Zeit für Muße, Ruhe, Inspiration oder zum Kraft tanken, zum allein sitzen oder für Begegnung. „Die WaldWerkStatt+ will wie eine Bank Austausch und Inspiration ermöglichen sowie neue Kraft schenken“, erklärte sie und dankte dem Jugendamt ausdrücklich für die sehr gute Zusammenarbeit und kontinuierliche Unterstützung.

Diakonie Leipziger Land

BSZ Böhlen – Wir sind Klimaschule!

Alles begann 2022 mit einer kleinen Gruppe von Lernenden der Klasse BG 21, die sich am BSZ Böhlen in einer Umwelt-AG engagieren wollten. Gemeinsam schauten sie Filme, tauschten ihre Sorgen über die Zukunft aus, besuchten die Revierwendekonferenz in Böhlen und organisierten mit ihrer Ethiklehrerin Frau Gerbsch im Juli 2023 einen Nachhaltigkeitstag.

> DER VERBRAUCHERSCHUTZPREIS

Mit diesem Projekt bewarb sich unser BSZ für den Verbraucherschutzpreis in Bronze – erfolgreich! Im Juni 2024 wurde die Auszeichnung für das Schuljahr 2024/25 in Berlin von Steffi Lemke, damals Verbraucherschutzministerin, überreicht. Dies inspirierte andere Klassen, Lehrkräfte und Vereine. Die Idee, sich als Klimaschule zu bewerben, war geboren. Frau Kiesel übernahm die Koordination, unterstützt von einem engagierten Klimaschulteam, Kollegium und der Schulleitung.



Auszeichnung „Klimaschule“ Hygienemuseum in Dresden

> PROJEKTE FÜR

EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT

Zahlreiche Aktionen folgten, die unter dem Leitstern standen, die Folgen der Erderwärmung beherrschbar zu halten. So pflanzten Berufsvorbereitungsklassen unter Leitung von Herrn Ulbrich Bäume und Sträucher, legten Hochbeete an und stellten Vogelhäuschen auf. Es gibt einen Wasserspender, eine Tauschbibliothek, eine Aktion beim Grüne-Pleiß-Festival...

> AUSZEICHNUNG ZUR KLIMASCHULE

Im Februar 2025 erhielt unser BSZ Böhlen die Auszeichnung zur Klimaschule durch Kultusminister Conrad Clemens in Dresden. Doch unser Engagement geht weiter: Noch im Februar 2025 organisierte die BM22 einen Aktionstag Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE-Tag), der künftig jährlich stattfinden soll. Auch unsere Schulumgebung wird lebensfreundlicher mit zwei Bienenvölkern und einer Bienenwiese. Unter Anleitung von Frau Schöbel, Herrn Wagner und des Imkervereins Borna e.V. lernen Lernende das Imkern. Auch der ehemalige Schüler Erwin Biele engagiert sich dabei. Wir trennen im Schulalltag Papier, um hochwertiges Recyclingpapier herzustellen, präsentierten zum Grüne-Pleiß-Festival 2025 ein Programm und setzen unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft auch im neuen Schuljahr mit voller Kraft fort.

Solveig Rupprich

Ehrenamtspreis 2025

Zu ehrende Bürgerinnen und Bürger gesucht



Archiv: Die Preisträgerinnen und Preisträger 2024

Die Ausübung eines Ehrenamts fordert der oder dem Ausführenden sehr viel ab. Oftmals wird die eigene Freizeit in den Hintergrund gestellt, um sich mit ganzer Kraft der ehrenamtlichen Aufgabe zu widmen.

Um diese Bereitschaft und die oftmals langjährige und intensive Arbeit wertzuschätzen und zu ehren, möchte der Landkreis Leipzig wieder verdienstvolle Bürgerinnen und Bürger für ihre geleistete ehrenamtliche Tätigkeit im Jahr 2025 auszeichnen. Der Preis wird voraussichtlich anlässlich des Neujahrsempfanges 2026 durch den Landrat überreicht.

Der Ehrenamtspreis wird an Einzelpersonen vergeben, die sich in folgenden Bereichen engagieren:

- Brand- und Katastrophenschutz/ Rettungsdienst
- Jugend
- Soziales
- Sport
- Gesellschaft/Politik/Wirtschaft
- sonstige Vereine.

Kennen Sie eine Person, die sich mit grenzenloser Tatkraft engagiert? Die Vorschläge für den Ehrenamtspreis können durch jede natürliche oder juristische Person, jedoch nicht für sich selbst, eingereicht werden.

Bitte nutzen Sie das auf der Homepage des Landkreises Leipzig unter dem Suchbegriff „Ehrenamtspreis“ zur Verfügung stehende Formular. Gern senden wir Ihnen dieses kostenfrei zu. Bitte wenden Sie sich dazu an Frau Birgit Deegen (03433 241-1014) oder Herrn Julian Kupfer (03433 241-1013) oder per Mail an kreistagsbuero@lk-l.de

Ihren Vorschlag senden Sie bitte bis zum **30.09.2025** (Datum des Poststempels/E-Mail-Eingang) an

Landratsamt Landkreis Leipzig
Büro des Landrates / Büro Kreistag
Stauffenbergstraße 4, 04552 Borna

Landratsamt Landkreis Leipzig

SCHAU REIN!

Woche der offenen Unternehmen ein voller Erfolg!

Rund 800 Schülerinnen und Schüler machten sich im März mit Neugier und vielen Fragen im Gepäck während der „Woche der offenen Unternehmen“ auf den Weg, um Firmen, Behörden, Bildungs- und Pflegeeinrichtungen im Landkreis sowie deren Berufe kennenzulernen und sich darin praktisch auszuprobieren.

Knapp 70 Unternehmen und Institutionen aus dem Landkreis luden zu insgesamt 285 Veranstaltungen ein, die von Jugendlichen ab Klassenstufe 7 besucht wurden. Die Anbieter präsentierten dabei nicht nur Ausbildungs- und Studienberufe, sondern

zeigten den Arbeitsalltag und animierten zum Mitmachen: Ob Werkstattführung, Laborbesuch oder kleine Praxisübungen – das Programm bot vielfältige Möglichkeiten zum Entdecken und Ausprobieren. Dabei wird den Jugendlichen ein authentischer Blick hinter die Kulissen gewährt und Unternehmen treten in Kontakt mit potenziellen Auszubildenden oder gewinnen Interessierte für ihre Praktikumsplätze. Der direkte Austausch zwischen Jugendlichen und Azubis, Fachkräften sowie Ausbilderinnen und Ausbildern steht dabei mit im Vordergrund.

Zu danken gilt es den Unternehmen und Institutionen, die mit viel Engagement und vielfältigen Angeboten den Schülerinnen und Schülern spannende Einblicke in den Betriebs- und Ausbildungsalltag ermöglicht haben. Aber auch die Schulen sind wichtige Vermittler, um Jugendliche dabei zu unterstützen, die passenden Angebote zu finden. Stellvertretend für die Unternehmen und Institutionen sowie der Schulen konnten dieses Jahr die Mondi Trebsen GmbH, die Oberschule „Maxim Gorki“ Frohburg und die Pestalozzi-Oberschule Wurzen sowie das Wiprecht-Gymnasium Groitzsch als besonders engagierte Partner ausgezeichnet werden.



Landrat Henry Graichen überreicht Urkunde an Volker Reimer, Geschäftsführer Mondi Trebsen GmbH (Foto: Falk Erfurth, Mondi Trebsen GmbH)



„WOCHE DER OFFENEN UNTERNEHMEN“ 2026

Das SCHAU-REIN!-Format geht auch im kommenden Jahr in eine neue Runde: Die nächste „Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ findet vom 9. bis 14. März 2026 statt und feiert dann das 20-jährige Bestehen.

> SCHAU-REIN!-PRAKTIKUMSBÖRSE

Neben der „Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, über die SCHAU-REIN!-Praktikumsbörse Informationen zu fast 2.500 Praktikumsangeboten in Sachsen zu erhalten. Sachsens Unternehmen sind eingeladen, sich auf der Plattform zu registrieren und ihre Praktikumsplätze kostenlos zu veröffentlichen.



Landratsamt Landkreis Leipzig

Zeigen, wie's läuft

Das machen Auszubildende im YouTube-Format „JobVlog“

Wer könnte besser zeigen, wie eine Ausbildung wirklich abläuft als die, die gerade mittendrin sind?

Das hat sich auch die Initiative „Vom LKL gesucht“ gedacht und das YouTube-Format „JobVlog“ entwickelt.

So zeigen z. B. Abdoul und Julian in ihrem Videotagebuch ihre realen Aufgaben, Herausforderungen und Erfolge in ihrer Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker für Nutzfahrzeugtechnik bei Regionalbus Leipzig. Die Ausbildungs-Videos bieten seltene Einblicke hinter die Kulissen regionaler Unternehmen und machen die Vielfalt der Ausbildungsberufe im Landkreis sichtbar und für junge Menschen greifbar. Dabei werden echte Azubis der Betriebe zu Protagonisten und Identifikationsfiguren, die Jugendliche auf Augenhöhe motivieren, eine duale Ausbildung in der Region zu starten.

Das Projekt ist eine moderne Möglichkeit, junge Talente anzusprechen und für das eigene Unternehmen zu begeistern.

- ▶ Unternehmen aus dem Landkreis Leipzig, die ihren eigenen „JobVlog“ erstellen lassen und ihren Betrieb sowie Ausbildungsberufe praxisnah präsentieren wollen, können sich bei Christin Pomplitz melden: pomplitz@zarof-gmbh.de

„JobVlog“ wird gefördert von der Fachkräfteallianz Landkreis Leipzig und umgesetzt von der ZAROF. GmbH.

Hier geht es direkt zum YouTube-Kanal [@jobvloglandkreisleipzig](https://www.youtube.com/channel/UCj0bVloglandkreisleipzig)



ZAROF. GmbH



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Abdoul und Julian zeigen in ihrem JobVlog, was sie bei Regionalbus Leipzig in ihrer Ausbildung zum

Kfz-Mechatroniker für Nutzfahrzeugtechnik ganz genau machen und lernen.



Sprache, Arbeit, Zukunft

Wie das KAI-Projekt Geflüchtete in den Arbeitsmarkt bringt

Ein Elektriker aus Syrien, eine Köchin aus der Ukraine, eine Praktikantin in der Pflege – sie und viele andere sind Teil des Projekts: Kurs.Arbeit.Integration (KAI). Initiiert von der Volkshochschule des Landkreises Leipzig (VHS) schafft es reale berufliche Chancen für Geflüchtete – bereits während ihrer Sprachkurse. Die Idee dahinter ist so simpel wie effektiv: Vormittags lernen, nachmittags arbeiten. Die Wirkung zeigt sich eindrucksvoll in den Zahlen und in Einzelschicksalen.

> PRAKTIKUMSPLÄTZE IN DEN UNTERNEHMEN

Als das Projekt im Mai 2024 startete, ging Landrat Henry Graichen gemeinsam mit dem Team der VHS um Dr. Ralph Egler und dem Kommunalen Jobcenter in die Offensive. Gesucht wurden Praktikumsplätze in Unternehmen, in deren Rahmen sich potentielle Arbeitgeber und Arbeitnehmer kennen lernen konnten. Bereits zum ersten Aufschlag hatten sich die Bäckerei Schwarze aus Bennewitz, die Wurzener Nahrungsmittel GmbH und der Ferien- und Freizeitpark „Vorwerk Auenhain“ GmbH zur Mitarbeit im Projekt angeboten.

In einer ersten Zwischenbilanz im September 2024 berichteten die Betreiber des Schlosshotels Wurzzen und die REWE-Marktleiterin aus Wurzzen, der Pflegebereich der AWO in Grimma und ein Pumpenbauer aus Borna von ihren ersten Erfahrungen. Ende 2024 hatten bereits 54 geflüchtete Menschen ein Praktikum durchlaufen oder beendet. In 19 Fällen mündete das Praktikum in ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis. Rund 100 Unternehmen hatten Interesse an dem Projekt bekundet und kooperierten.

> PRAKTIKUM ALS TÜRÖFFNER – FÜR BEIDE SEITEN

Ob Gastronomie, Pflege, Einzelhandel oder Handwerk: Viele Unternehmen ste-



Zwischenbilanz bei der Hidrostahl GmbH in Borna (Foto: Brigitte Laux)



VHS-Leiter Dr. Ralph Egler und Ministerpräsident Michael Kretschmer im April 2025 (Foto Simon Pech)

hen unter enormem Personaldruck. KAI nutzt diesen Umstand, um Brücken zu bauen. Diese Praxisorientierung ist das Herzstück des KAI-Projekts: Geflüchtete sollen nicht warten, bis sie ein B1-Sprachzertifikat oder die Anerkennung ihrer Berufsabschlüsse in der Hand halten – sie sollen frühzeitig zeigen können, was sie können. Und dabei die Sprache in der Realität anwenden.

> BÜROKRATIE BLEIBT HERAUSFORDERUNG

So erfolgreich das Projekt ist – es gibt auch Hürden: die Bürokratie. Ob Steuerklassen, Führerscheinfragen oder die Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse – viele Betriebe kämpfen sich durch Papierstapel. Trotzdem lohnt es sich, betonen engagierte Unternehmer: Die Zusammenarbeit funktioniert gut, wenn die Menschen motiviert seien.

> FAZIT: ENTWICKLUNG ZEIGT KLAREN TREND

Heute, Anfang Juli 2025, ist diese Zahl auf 233 Teilnehmer gestiegen. 157 Praktikumsplätze wurden inzwischen vermittelt, 52 Menschen konnten in feste, sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse

übergehen. Und das alles in Kooperation mit 133 engagierten Unternehmen aus der Region.

Die Zahlen zeigen, wie Integration durch Praxis gelingen kann. In nur wenigen Monaten stiegen die Teilnehmerzahlen, Praktikumsvermittlungen und festen Anstellungen deutlich – und mit ihnen die Hoffnung vieler Menschen auf einen Neuanfang.

> UNTERNEHMEN KÖNNEN MITMACHEN

Die VHS Landkreis Leipzig sucht fortlaufend neue Partnerbetriebe, die freie Stellen zu besetzen haben. Der gemeinsame Beitrag zu einer erfolgreichen Integration lohnt sich – für alle Beteiligten.

► Kontakt:

Betriebsleiter Dr. Ralph Egler
 Kommunalen Eigenbetrieb „Bildung und Kultur des Landkreises Leipzig“
 Jahnstraße 24 a
 04552 Borna
 E-Mail: ralph.egler@vhs-lkl.de
 Web: www.kai-projekt.de

Landratsamt
 Landkreis Leipzig

Zeitpunkt	Teilnehmer	Praktika	Arbeitsverhältnisse	Kooperationsbetriebe
Mai 2024	Projektstart			
Sep. 2024	54	40	4	97
Juni 2025	233	157	52	133

Industriekultur zum Anfassen

Landkreis Leipzig lädt zur Teilnahme an den Industriekulturtagen 2025 ein

Vom 8. bis 14. September 2025 finden zum 13. Mal die Tage der Industriekultur in Leipzig und Umgebung statt. Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Leipzig ruft Unternehmen aus der Region dazu auf, sich an diesem besonderen Event zu beteiligen und ihre Betriebe für Besucher zu öffnen.

Die Industriekulturtag bieten Industriebetrieben und Handwerksunternehmen eine wertvolle Plattform, um ihre Geschichte, Innovationskraft und vielfältigen Leistungen zu präsentieren. Das Spektrum der Teilnahme ist breit gefächert - von Führungen über Vorträge bis hin zu interaktiven Angeboten.

„Die Tage der Industriekultur sind eine hervorragende Möglichkeit, die Vielfalt und Innovationskraft unserer regionalen Unternehmen zu demonstrieren“, betont Henry Graichen, Landrat des Landkreises Leipzig.

Die Veranstaltungswoche macht die Entwicklung der Industrie in der Region auf anschauliche Weise erlebbar. Ausstellungen, Führungen und Fachvorträge zeigen, wie technischer Fortschritt und wirtschaftliche Entwicklung in Leipzig und Umgebung zusammengewachsen sind.



In der ehemaligen Wurzen Krietschmühle werden seit 1847 Nahrungsmittel hergestellt. Die später errichteten Türme sind seit 100 Jahren ein Wahrzeichen der Industriestadt Wurzen. (Foto: B. Reg'n/LRA)

Organisiert wird das Event vom Industriekultur Leipzig e.V., unterstützt von der Stadt Leipzig und vom Landkreis Leipzig.

▶ Interessierte Besucher können sich ab dem 20.08.2025 direkt bei den teilnehmenden Unternehmen anmelden.



www.industriekulturtag-leipzig.de

▶ Unternehmen können sich noch bis 15.08.2025 online registrieren:



▶ Kontakt:
Gero Breitenbach
Landratsamt Landkreis Leipzig
Tel.: 03433 241-1059
E-Mail: gero.breitenbach@lk-l.de

Landratsamt Landkreis Leipzig

Die Generation Alpha schon jetzt für den Landkreis Leipzig begeistern

Das ist die Mission von Liesa, Leander und Juliane von „Vom LKL gesucht“



Der Spaß darf bei der Arbeit nicht fehlen! Liesa, Leander und Juliane finden ihn in ihren Aufgaben für „Vom LKL gesucht“.

Wie schwer ist eigentlich ein Gullideckel? Was macht ein Landrat? Wie funktioniert eine Gips-Recycling-Anlage? Und mal ehrlich, wozu gibt es die IHK eigentlich? Antworten auf diese Fragen und noch mehr liefert das studentische Team von „Vom LKL gesucht“ – der Initiative, die Ausbildungsberufe und Unternehmen im Landkreis Leipzig hautnah vorstellt, dabei die Vielfalt und Lebensqualität der Region erlebbar macht und ganz nebenbei rund um die Themen Ausbildung und Berufseinstieg informiert.

Liesa, Leander und Juliane sind aber nicht nur neugierige Reporter, sie probieren viele Berufe auch selbst aus – vom Dachdecken bis zur Umweltmesstechnik. Sie wollen herausfinden, was den Landkreis Leipzig für junge Menschen als Ausbildungs- und Arbeitsort spannend macht. Dabei lernen sie Menschen kennen, die ihnen mit Begeisterung und Leidenschaft von ihrer Arbeit erzählen.

Was sie erleben und rausfinden, zeigt das Team Schülern und Schülerinnen, Studierenden und allen, die genauso neugierig sind, auf dem Instagram-Kanal @vom.lkl.gesucht und auf TikTok.

Wer der Community von Liesa, Leander und Juliane gern einen persönlichen und realistischen Einblick in seinen Arbeitsalltag gewähren möchte, kann mit der Teilnahme an „Vom LKL gesucht“ zeigen, dass sich Ausbildung und Arbeit in der Region lohnen.

Die Kampagne wird gefördert von der Fachkräfteallianz Landkreis Leipzig und umgesetzt von der ZAROF. GmbH. Sie lädt Interessierte ein, dem Kanal zu folgen oder gar selbst Teil von „Vom LKL gesucht“ zu werden und sich potenziellen Fachkräften persönlich vorzustellen.

▶ Betriebe, die sich auf „Vom LKL gesucht“ vorstellen möchten, können sich bei Christin Pomplitz melden: pomplitz@zarof-gmbh.de

Hier geht es direkt zum Instagram-Kanal @vom.lkl.gesucht



ZAROF. GmbH



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Berufsausbildung in den Grünen Berufen

Ausbildungs- und Weiterbildungsberatung für landwirtschaftliche Berufe und Hauswirtschaft

Die „Grünen Berufe“ öffnen den Weg für vielfältige berufliche Tätigkeiten. Noch vor Ende der Schulzeit stellt ihr euch sicher die Frage, wie es danach weitergehen soll. Wir möchten euch helfen, eine persönliche Antwort zu finden und Möglichkeiten im „Grünen Bereich“ vorstellen.

Bei der Suche nach der „richtigen“ Berufsausbildung denkt sicher nicht jeder gleich an die interessantesten und naturverbundenen Berufe des Agrarbereichs. Diese „Grünen Berufe“ sind vielseitig und oft technikorientiert. Heute geht es in diesem Wirtschaftszweig neben der Erzeugung von Nahrungsmitteln auch um Landschaftspflege und Umweltschutz, um erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe, um Direktvermarktung und Urlaub auf dem Bauernhof. Gefragt sind unternehmerische Ideen und Kreativität, aber auch das Wissen um Zusammenhänge in der Natur. Nach der Ausbildung eröffnen sich für euch gute berufliche Perspektiven, denn im Agrarbereich werden viele engagierte Fachleute gebraucht.

Neben den wohl bekanntesten Berufsfeldern „Landwirt/in“, „Tierwirt/in“ und „Gärtner/in“ haben die „Grünen Berufe“ noch viel mehr zu bieten. Dazu zählen unter anderem:

- **Fischwirt (w/m/d):** Fischwirtinnen oder Fischwirte sind für die Bewirtschaftung von Gewässern zuständig, züchten Fische und Meerestiere und fangen diese. Außerdem gehören Vermarktung und Verkauf zu ihren Aufgaben. Bei der Arbeit kannst du dich für einen von zwei Schwerpunkten entscheiden. In der Fachrichtung Aquakultur und Binnenfischerei ist das Thema Zucht besonders wichtig. Auch das Bewirtschaften und Erhalten natürlicher Gewässer und Lebensräume gehört zu deinen Aufgaben.



- **Fachkraft Agrarservice (m/w/d)**
- **Fachpraktiker Landwirtschaft (m/w/d)**
- **Milchwirtschaftlicher Laborant (m/w/d)**
- **Milchtechnologie (w/m/d):** Als Milchtechnologe bzw. Milchtechnologin bist du für die Verarbeitung von Rohmilch zuständig, denn hier stehen die unterschiedlichen Milcherzeugnisse und deren Herstellung im Mittelpunkt. Alles was vor,



während und unmittelbar nach der Herstellung von Lebensmitteln wie Joghurt, Butter oder Pudding passiert, fällt in den Aufgabenbereich dieses Ausbildungsberufs. Zudem kontrollieren Milchtechnologe die Qualität der Milcherzeugnisse.

- **Pferdewirt (m/w/d)**
- **Fachpraktiker Hauswirtschaft (m/w/d)**

> BERATUNG IM LANDRATSAMT

Für mehr Informationen und eine persönliche Beratung kannst du dich an das Vermessungsamt im Landratsamt wenden. Dies ist nicht nur Anlaufpunkt für interessierte Azubis, auch Betriebe und Unternehmen, welche in den Grünen Berufen ausbilden oder ausbilden wollen, können sich dort beraten lassen.

Das Vermessungsamt ist zuständig für:

- Beratung zur Ausbildung in der Landwirtschaft, dem Gartenbau und der Hauswirtschaft
- Beratung zur Fortbildung zum Meister in den Berufen der Landwirtschaft, des Gartenbaus und der Hauswirtschaft
- Beratung zum Abschluss von Ausbildungsverträgen, zur überbetrieblichen Ausbildung, zur Zusammenarbeit mit beruflichen Schulen
- Anerkennung von Ausbildungsstätten in den o. g. Berufen
- Vorbereitung und praktische Durchführung von Zwischen- und Abschlussprüfungen, Meisterprüfungen und Fortbildungsprüfungen
- Mitwirkung bei der Anerkennung der fachlichen und persönlichen Eignung der Ausbilder
- Schulung der Ausbilder
- Beratung zur Förderung der Ausbildungsbereitschaft zur Schaffung von Ausbildungsplätzen in der Land- und Hauswirtschaft

- ▶ **Postanschrift**
Landratsamt Landkreis Leipzig
Vermessungsamt
Bereich Landwirtschaft
Stauffenbergstraße 4
04552 Borna

- ▶ **Besucheradresse/Kontakt**
Landratsamt Landkreis Leipzig
Vermessungsamt
Bereich Landwirtschaft
Leipziger Straße 67
04552 Borna
Tel.: 03433 241-1486
03437 241-1489
E-Mail: vermessungsamt@lk-l.de

- ▶ **Öffnungszeiten**

Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 18:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:00 Uhr

Auf Wunsch kann auch ein Termin vereinbart werden.

Landratsamt Landkreis Leipzig

Ausbildung und Studium im Landratsamt



- ▶ **Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)**
- ▶ **Straßenwärter (m/w/d)**
- ▶ **Studiengang Allgemeine Verwaltung**
- ▶ **Studiengang Soziale Arbeit**

Unsere Vorteile auf einem Blick:

- ▶ 30 Tage Urlaub
- ▶ Flexible Arbeitszeiten
- ▶ Überdurchschnittliche Vergütung: 1.200 – 1.314 € brutto
- ▶ Jahressonderzahlungen & Abschlussprämie
- ▶ Digitales Berichtsheft & moderne Ausstattung
- ▶ Garantie auf Übernahme bei erfolgreichem Abschluss

Interesse? Dann bewirb dich unter:

Landratsamt Landkreis Leipzig
Stauffenbergstraße 4 | 04552 Borna
Bewerbungen.Ausbildung@lk-l.de



www.landkreisleipzig.de/karriere

Landkreis  Leipzig

WIRTSCHAFT TRIFFT KULTUR: Jetzt auch in Borna

Musikalische Veranstaltungsreihe der IHK zu Leipzig gastiert in der Stadt an der Wyhra

Eine zukunftsfähige Wirtschaftsregion lebt von Austausch und Vernetzung. Wo Menschen aus Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft miteinander ins Gespräch kommen, entsteht Raum für neue Perspektiven und kreative Impulse. Genau solche Begegnungsräume schafft die IHK zu Leipzig gemeinsam mit dem Kulturverein LeipJAZZig e.V. – mit der Veranstaltungsreihe WIRTSCHAFT TRIFFT KULTUR.

Bereits seit 2023 veranstaltet die IHK zu Leipzig dieses Format, bestehend aus Konzerten, Lesungen, Ausstellungen und Gesprächen. Zunächst in Leipzig, nun erstmals auch in Borna und perspektivisch in weiteren Mittelzentren der Landkreise Leipzig und Nordsachsen.

Es spielten bereits die große Jazzaktrice Pascal von Wroblewsky mit Lora Kostina, Stefan König und sein Quartett, es wurden Bachstücke verjazzt und Material der Beatles ins Heutige transferiert. Rüdiger Krause und das international erfolgreiche Altar-Quartett begeisterten das Publikum

und Violet Greens berührte mit ihrem faszinierenden Gesang.

In den dazugehörigen Talkformaten sprachen unter anderem Dr. Albrecht Tintelnot, Honorarkonsul der Slowakei für Sachsen und Thüringen, sowie Zuzana Megová, Direktorin des Slowakischen Instituts in Berlin und frühere Kulturstaatsministerin der Slowakei. Weitere Gäste waren u.a. Markus Czygan vom Neuen Schauspiel Leipzig sowie Leipzigs Kulturbürgermeisterin Dr. Skadi Jennicke.

> JETZT ALSO BORNA

Am 11. September 2025 öffnet die IHK zu Leipzig im Stadtkulturhaus an der Sachsenallee ihre Türen für ein interessantes Publikum. Der Eintritt ist frei. Als kulturelle Höhepunkte des Abends werden Laura Liebeskind, preisverwöhnte Musikerin und Sängerin, und der vielgebuchte Pianist Florian Kästner ihr Können miteinander verbinden. Das selten zusammen auftretende Duo spielt ihre faszinierende und hochintelligente musikalische Melange aus Pop, Jazz und Swing.



Im Talk: Volker Hartmann-Tanner, Zuzana Megová, Dr. Albrecht Tintelnot und Matthias Feige (v.l.n.r)

Im Talk im Vorfeld des Konzerts spricht der Moderator, Volker Hartmann-Tanner, mit der Geschäftsführerin des Sächsischen Wirtschaftsarchivs e.V., Veronique Töpel, über das in Borna geplante Dokumentationszentrum für Regional- und Wirtschaftsgeschichte und die sich daraus entwickelnden Chancen für die Stadt und Unternehmen in den Mittelzentren Sachsens.

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen!

IHK zu Leipzig

IHK Industrie- und Handelskammer zu Leipzig

WIRTSCHAFT TRIFFT KULTUR

LIEBESKIND & KÄSTNER

präsentiert von LeipJAZZig e.V.

Konzert & Talk

www.leipzig.ihk.de/wirtschafttrifftkultur

11. SEPT. 2025
19.00 UHR
Stadtkulturhaus Borna

FREIER EINTRITT!
Anmeldung erforderlich

Ausbildung im Handwerk weiter beliebt

Lehrstellenradar und Fachkräftebörse als Vermittlungsplattform für Betriebe und Suchende

Kurz nach Beginn der Sommerferien haben sich in Leipzig und den beiden Landkreisen bereits mehr als 700 Schülerinnen und Schüler für eine Ausbildung im Handwerk entschlossen. In über 130 Berufen – von A wie Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik bis Z wie Zimmerer – bilden die Handwerksbetriebe in der Region aus. Die zehn beliebtesten Berufe in und um Leipzig sind (nach Zahl der neu abgeschlossenen Lehrverträge sortiert): Kraftfahrzeugmechatroniker, Elektroniker, Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Tischler, Friseur, Maler und Lackierer, Bäcker, Mechatroniker für Kältetechnik sowie Automobilkaufmann. Bei jungen Frauen sind besonders die Berufe Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk und Friseurin beliebt, dicht gefolgt von Zahntechnikerin und Augenoptikerin.

Die Handwerkskammer zu Leipzig ergänzt die betriebliche Ausbildung in mehr als 30 Berufen mit der sogenannten „Überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung“. Hier werden umfassende Kenntnisse und Fertigkeiten im jeweiligen Beruf vermittelt und damit die Ausbildung vervollständigt.

> NOCH AUF DER SUCHE NACH EINER AUSBILDUNG?

Trotz der guten Nachfrage sind aktuell noch mehr als 230 Lehrstellen im „Lehrstellenradar“ der Handwerkskammer zu Leipzig für das Ausbildungsjahr 2025/2026 nicht vergeben. Ausbildungsplatzsuchende können diese über die



kostenfreie App „Lehrstellenradar“ suchen. Wer noch etwas Zeit hat und erst im nächsten Jahr eine Ausbildung anfangen möchte oder noch nicht genau weiß, welcher Handwerksberuf der Richtige ist, findet dort auch Möglichkeiten, um Praktika in Handwerksbetrieben zu absolvieren. Hier gibt es derzeit noch mehr als 30 freie Plätze. So lassen sich schon frühzeitig die eigenen Talente entdecken als auch erste Kontakte zu Betrieben knüpfen.

- Für weitere Informationen rund um die Ausbildung, Wege ins Handwerk oder einen Überblick über Berufsmöglichkeiten im Handwerk bietet die Internetseite der Handwerkskammer viele wertvolle Tipps und Hinweise. Ansprechpartner für weitere Hilfestellung und Tipps sind die Ausbildungsberater der Handwerkskammer zu Leipzig:
Tel.: 0341 2188360
hwk-leipzig.de/ausbildung

> NOCH FREIE AUSBILDUNGSPLÄTZE ODER AUF FACHKRÄFTESUCHE?

Auch wenn im Vergleich zum Vorjahr die Anzahl abgeschlossener Lehrverträge gleich hoch geblieben ist, sind auch Handwerksbetriebe noch auf der Suche nach auszubildenden beziehungsweise Fachkräften. Für die Suche nach Lehrlingen bietet das Lehrstellenradar auch für Betriebe die Möglichkeit Angebote einzustellen und so auf sich aufmerksam zu machen. Die noch zu vergebenen Ausbildungsplätze sind in wenigen Minuten eingestellt und werden dann auch über die zugehörige App in der Suche des „Lehrstellenradars“ ausgespielt. Bei der Fachkräftebörse ist hingegen die „Fachkräftebörse“ die erste Anlaufstelle, um neu zu besetzende Stellen im Unternehmen zu bewerben.

- Unter www.hwk-leipzig.de, Stichwort „Fachkräftebörse“ können Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer kostenfrei Stellenangebote mit einer großen Reichweite veröffentlichen. *HWK zu Leipzig*



 Handwerkskammer
zu Leipzig

DAS HANDWERK

DIE ZUKUNFT WILL, DASS DU SIE MACHST!

Das regionale Handwerk braucht Nachwuchs!
Finde Deine Zukunft: lehrstellen-radar.de



AllTec



Wir steuern Energie intelligent und gestalten Zukunft aktiv mit



Seit über 30 Jahren entwickeln wir bei AllTec Automatisierungs- und Kommunikationstechnik GmbH in Borna (Eula) moderne Lösungen, die weit über die Region hinaus Wirkung zeigen. Als mittelständisches Unternehmen gehören wir heute zu den Spezialisten, wenn es um zukunftsweisende Steuerungs- und Automatisierungstechnik geht. Mit unserem innovativen System im Bereich Energiemanagement – **AllControl Energy (ACE)** – setzen wir neue Maßstäbe und eröffnen zugleich spannende Perspektiven für Fachkräfte in der Region.

Mit ACE haben wir ein leistungsfähiges, modular aufgebautes Energiemanagementsystem entwickelt, das vielseitig einsetzbar ist – ob in der Industrie, in kommunalen Einrichtungen, bei Energieversorgern oder in der Gebäudetechnik. Unser System analysiert und visualisiert sämtliche Energieflüsse (Strom, Gas, Wasser, Wärme, Öl) und ermöglicht es so, Verbräuche zu senken, Lastspitzen zu vermeiden und Energiekosten dauerhaft zu reduzieren.

ACE bietet alles: von der einfachen Verbrauchsüberwachung über die Online-Erfassung von Einspeise- und Verbrauchsstellen bis hin zur vollständigen Leittechnik inklusive Netztopologie, Grenzwertüberwachung und automatischer Prognose. Selbstverständlich erfüllt unser System auch die Anforderungen eines zertifizierten Energiemanagements nach ISO 50001.

> TECHNIK, DIE BEGEISTERT – ARBEITSPLÄTZE, DIE VERBINDEN

Hinter dieser Technologie steht unser rund 150-köpfiges Team, das mit viel Engagement und Know-how an nachhaltigen Lösungen arbeitet. Wir sind nicht nur technologisch auf dem neuesten Stand, sondern auch ein Arbeitgeber mit klaren Werten und Vorteilen:

- Moderne, ergonomische Arbeitsplätze
- Strukturierte, intensive Einarbeitung für neue Kolleginnen und Kollegen
- Arbeitgeberfinanzierte Krankenzusatzversicherung mit persönlichem Gesundheitsbudget
- Regelmäßige Teamevents und sportliche Aktivitäten
- Ein familiäres, wertschätzendes Betriebsklima

Wer eine sinnstiftende und zukunftsorientierte Aufgabe im Bereich Energie, Umwelt oder Automatisierung sucht, ist bei uns genau richtig – denn bei AllTec verbinden sich Teamgeist, Technik und Perspektive.

- Mehr über uns, unsere Karrieremöglichkeiten und das Energiemanagementsystem AllControl Energy erfahren Sie auf: www.alltec-borna.de

AllTec



Egal ob Photovoltaik, Energiespeicher, Ladeinfrastruktur oder andere Erzeuger und Verbraucher - mit unserem **AllControl Energy** steuern und optimieren Sie Ihre Energieflüsse mit intuitiven Oberflächen im Web oder per App.


www.alltec-borna.de

AllControl Energy

So meistern auch Sie die Energiewende.





Berufs- und Studienorientierung



**Verehrte Leserinnen und Leser,
Liebe Eltern,
Liebe Schülerinnen und Schüler,**

nach den Sommerferien starten wieder viele Jugendliche in ihr letztes Schuljahr. Für sie stellt sich spätestens jetzt die Frage: Was möchte ich danach machen? Welchen Beruf will ich ergreifen? Sollte ich dafür eine Ausbildung oder ein Studium absolvieren? Schon ab der 7. Klasse stehen den Schüler/-innen verschiedene Angebote zur Verfügung, um die eigenen Stärken kennenzulernen sowie ihren Berufswunsch zu entwickeln. Als erste Anlaufstelle dafür können die Lehrer/-innen für Berufsorientierung dienen, die an jeder Schule als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Außerdem informieren die Berufsberater der Agentur für Arbeit an den Schulen über u.a. weiterführende Schulen, Ausbildungs- und Studiengänge sowie Fördermöglichkeiten.

Auf den folgenden Seiten haben wir in Zusammenarbeit mit vielen Akteuren der Berufs- und Studienorientierung Informationen, Ansprechpartner und Termine zusammengetragen, um eine Übersicht über die vielfältigen Angebote auf dem Weg zur Berufswahl aufzuzeigen. Viel Erfolg und Freude bei der Berufs- und Studienwahl!

*Gesine Sommer,
Leiterin Stabsstelle des Landrates
Wirtschaftsförderung/Kreisentwicklung*

Regionale Koordinierungsstelle für Berufliche Orientierung

- Beratungen zu den Angeboten zur Beruflichen Orientierung (BO) im Landkreis
- Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen

Kontakt:

Karina Kuhnert
Ansprechpartnerin Berufliche Orientierung
03433 241-2705
Karina.Kuhnert@lk-l.de



Agentur für Arbeit Oschatz

- Beratung zu allen Fragen rund um die berufliche Zukunft, u. a. Berufe, Ausbildung, Studium, Überbrückungsmöglichkeiten

Kontakt:

Lisa Heinke
0800 4 5555 00
oschatz.berufberatung@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de/oschatz



Kommunales Jobcenter

- Ansprechpartner für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 27 Jahren, die Leistungen nach dem SGB II (Bürgergeld/Sozialgeld) beziehen
- Vermittlung in duale Ausbildung sowie in Maßnahmen zur Berufsvorbereitung
- Beratung u. a. zu Berufsbildern, Ausbildung und Studium, Fragen zur Bewerbung

Kontakt:

Ansprechpartner für die vier Gebiete
Borna, Grimma, Markkleeberg und
Wurzen über den QR-Code





Ausbildung

Einen Überblick sowie Beratung zu existierenden Ausbildungsberufen bieten in Ergänzung zueinander die Handwerkskammer zu

Leipzig, die Industrie- und Handelskammer zu Leipzig sowie das Landratsamt Landkreis Leipzig, speziell zu grünen Berufen.

Handwerkskammer zu Leipzig (HWK)

Die Ausbildungsberater der Handwerkskammer informieren zu allen Fragen der Ausbildung: Berufswahl sowie Voraussetzungen für eine gute Ausbildung, Lehrvertrag, Berufsschule, überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (ÜLU), betrieblicher Ausbildungsplan, Fördermöglichkeiten sowie Rechte und Pflichten des Ausbildungsbetriebes und des Lehrlings.

Kontakt Leipzig:
0341 2188 360
Neugebauer.K@hwk-leipzig.de



Handwerkskammer
zu Leipzig

Eine Übersicht sowie Beschreibung zu Aus- und Fortbildungsberufen bieten z.B.:

das Bundesinstitut für
Berufsbildung (bibb)



der Berufe-Checker



Industrie- und Handelskammer zu Leipzig (IHK)

Die Aus- und Weiterbildungsberater sind Ansprechpartner für Ausbildungsbetriebe, Auszubildende und Auszubildende.

Kontakt:
Matthias Locker (Leiter Aus- und Weiterbildung)
0341 1267 1404
matthias.locker@leipzig.ihk.de



Industrie- und Handelskammer
zu Leipzig

Sie besuchen auch regelmäßig die Unternehmen und informieren unter anderem erstmals auszubildende Betriebe über die Möglichkeiten der Ausbildung.

Auf Veranstaltungen stellen unsere Berater den Unternehmen neue Ausbildungsberufe vor, unterstützen Lehrer und Schüler allgemeinbildender Schulen bei der Berufsorientierung und gestalten die berufskundlichen Veranstaltungen der Arbeitsagentur.

Grüne Berufe

Berufsberatung im Landratsamt Landkreis Leipzig, Bereich Landwirtschaft:

Kontakt:
Karin Hebold 03433 241 1487
Karsten Engelmann 03433 241 1482
Axel Dobmaier 03433 241 1489



Weitere Informationen zu grünen Berufen bietet die Website des Sächsischen Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft.



Die Berufsschulzentren des Landkreises Leipzig

In der Beruflichen Ausbildung werden vielfältige Möglichkeiten an den drei Beruflichen Schulzentren des Landkreises Leipzig in Grimma, Böhlen und Wurzen angeboten: Ausbildung mit Lehrvertrag, Berufsausbildung in Vollzeit (Berufsfachschule, Berufsgrundbildungs- und -vorbereitungsjahr) oder der Weg mit dem Beruflichen Gymnasium, der Fachoberschule oder Fachschule zur Fachhochschul- bzw. Hoch-

schulreife. Die drei öffentlichen Beruflichen Schulzentren bieten den Schülerinnen, Schülern und Ausbildungsträgern eine Berufsausbildung unter besten Rahmenbedingungen mit moderner Technik in den Fach- und Informatikkabinetten und engagierten Lehrerkollegien.

► Alle drei Beruflichen Schulzentren sind verkehrsgünstig mit dem ÖPNV erreichbar!

Berufliches Schulzentrum Grimma



Karl-Marx-Straße 22,
04668 Grimma
Tel.: 03437 942586
sekretariat@bszgrimma.de
www.bszgrimma.de



Ausbildungsprofil:

- **Berufliches Gymnasium der Fachrichtungen:** Wirtschaftswissenschaft, Technikwissenschaft, Informations- und Kommunikationstechnologie
- **Fachschule:** Sozialwesen mit der Fachrichtung Sozialpädagogik mit „Abschluss staatlich anerkannte/r Erzieher/in“ – Beglei-

tender Erwerb der Fachhochschulreife ist möglich

- **Berufsfachschule für Sozialwesen:** Sozialassistent/-in
- **Berufsschule:** Kraftfahrzeugmechatroniker/-in, Land- u. Baumaschinenmechatroniker/-in, Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Verkäufer/-in, Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- **Berufsgrundbildungsjahr:** Ernährung, Gästebetreuung und hauswirtschaftliche Dienstleistungen
- **Berufsvorbereitungsjahr:** Metalltechnik/Fahrzeugtechnik/ Gesundheit
- **Werkerausbildung:** Fachpraktiker/-in Hauswirtschaft

Berufliches Schulzentrum Leipziger Land



Röthaer Straße 44,
04564 Böhlen
Tel.: 034206 75590



stammschule@bsz-leipziger-land.de
www.bsz-leipziger-land.de

Ausbildungsprofil:

- **Berufliches Gymnasium der Fachrichtungen:** Wirtschaftswissenschaft und Biotechnologie
- **Berufsfachschule:** Sozialwesen und Pflegehilfe

- **Berufsschule:** Fahrzeuglackierer/-in, Bauten- und Objektbeschichter/-in, Maler/-in und Lackierer/-in, Metallbauer/-in, Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Verkäufer/-in, Kaufmann/-frau für Büromanagement, Verwaltungsfachangestellte/r, Chemikant/-in, Automobilkaufmann/-frau
- **Berufsvorbereitungsjahr:** Metall-/Farbtechnik; Ernährung, Gästebetreuung und hauswirtschaftliche Dienstleistungen/Produktion und Dienstleistung in Umwelt und Landwirtschaft, Gesundheit/ Wirtschaft und Verwaltung
- **Zusatzqualifikation:** Befestigungstechnik, Gabelstaplerlehrgang
- **Vorbereitungsklasse**

Berufliches Schulzentrum Wurzen



Straße d. Friedens 12,
04808 Wurzen
Tel.: 03425 856960
sekretariat@bsz-wurzen.de
www.bsz-wurzen.de



Ausbildungsprofil:

- **Fachoberschule (ein- u. zweijährig):** in den Fachrichtungen Wirtschaft und Verwaltung, Gesundheit und Soziales, Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie

- **Berufsfachschule:** Sozialwesen, Pflegehilfe, Pflegeberufe
- **Berufsschule:** Fachkraft Agrarservice, Floristin/Florist, Gärtner/-in, Landwirt/-in, Tierwirt/-in, Fachpraktiker/-in: Gartenbau, Landwirtschaft
- **Berufsgrundbildungsjahr:** Ernährung, Gästebetreuung und hauswirtschaftliche Dienstleistungen
- **Berufsvorbereitungsjahr:** Holztechnik/Metalltechnik; Ernährung, Gästebetreuung und hauswirtschaftliche Dienstleistungen; Gesundheit; Produktion und Dienstleistung in Umwelt und Landwirtschaft
- **Vorbereitungsklasse**
- **Zusatzqualifikation:** Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Die drei Berufsschulzentren Grimma, Leipziger Land und Wurzen sind wertvolle Partner der ZAROF-Fachkräfteinitiative „JobVlog“, zur Stärkung der dualen Ausbildung im Landkreis Leipzig. Im Rahmen von „JobVlog“ filmen Auszubildende ihren Ausbildungsalltag im Betrieb und in der Berufsschule. Dabei stehen die konkreten Tätigkeiten der Azubis und das Miteinander im Ausbildungsbetrieb im Fokus. In hochwertigen Videoporträts werden die Berufsschulzentren vorgestellt, die die Auszubildenden besuchen.

BSZ Grimma



BSZ Leipziger Land



BSZ Wurzen



Das Projekt wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Studium

Da nur eine Auswahl abgebildet werden kann, bietet „STUDY IN SAXONY“ zusätzlich einen Überblick zu den sächsischen Hochschulen: Wann findet bspw. an welcher Hochschule der Tag der offenen Tür statt? Welche Hochschule ist auf welcher Messe vertreten oder bietet ein Schnupperstudium an?

STUDY IN SAXONY (sachsenweit)
Sachsen: 4 Universitäten, 5 Hochschulen (angewandte Wissenschaften), 5 Kunsthochschulen, 7 Studienakademien



Universität Leipzig

Allgemeine Studienberatung



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Kontakt:

0341 97-32044
zsb@uni-leipzig.de



Duale Hochschule Sachsen, Studienakademie Leipzig

Allgemeine Studienberatung



Kontakt:

0341 42743 330
info.leipzig@dhsn.de
www.dhsn.de/leipzig



Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Allgemeine Studienberatung

HTWK

Kontakt:

Allgemeine Beratung
0341 3076 6156
studienberatung@htwk-leipzig.de
Internationale Studierende
study@htwk-leipzig.de



Hochschule (HS) Merseburg

Allgemeine Studienberatung



Kontakt:

Allgemeine Studienberatung
03461 46 2321
studienberatung@hs-merseburg.de



Berufs- und Studienorientierung Landkreis Leipzig 2025/2026*

September

- 05.-06. | Fr.-Sa. | 10-16 Uhr**
Job- und Ausbildungsmesse
Congress Center Leipzig
- 06. | Sa. | 10-14 Uhr**
CHANCE Ausbildungsmesse
Oschätz
- 08.-14. | Mi.-Di.**
13. Tage der Industriekultur
Industriekulturtag-leipzig.de
- 09. | Do. | 15-19 Uhr**
Infotag kompakt
Hochschule Merseburg
- 19. | Fr. | 9- 18 Uhr**
MUMI - Marktrastäder Unternehmensmesse
Stadthalle Markranstädt
- 20. | Sa. | 10-18 Uhr**
Tag des Handwerks
Marktplatz in Leipzig
- 30. | Di. | 14-18 Uhr**
Job-Beratung für Schüler:innen
DB Jobwelt am Hauptbahnhof Leipzig

Oktober

- 03.-05. | Fr.-So. | 10-17 Uhr**
Robotik-Kurse auf Hobbymesse Leipzig
Messe Leipzig
- 13.-17. | Mo.-Fr.**
Campuswoche
TU Chemnitz
- 14. | Di. | 9-13 Uhr**
Orientierungsworkshop zum Lehramt
Universität Leipzig

- 14. | Di. | 9:30-16 Uhr**
Studienorientierungsworkshop
Hochschule Merseburg

- 15. | Mi. | 8-15 Uhr**
Schulnpertag Bereitschaftspolizei Leipzig
Präsidium Bereitschaftspolizei Leipzig

- 16. | Do. | 9-13 Uhr**
Orientierungsworkshop zur Studienwahl
Universität Leipzig

- 25. | Sa. | 9-14 Uhr**
Praxistag mit Fokus „Verkehr & Technik“
DB InfAGO AG

- 25. | Sa. | 9-14 Uhr**
KaWUnz - Karriere in Wurzen mit Zukunft
Magnus-Gottfried-Lichtwer-Gymnasium Wurzen

- 25. | Sa. | 9-13 Uhr**
2. Rethaer Ausbildungsmesse (RAM21)
Agrargenossenschaft Pötzschau

- 25. | Sa. | 10-16 Uhr**
Einstieg
Globana Trade Center

November

- 07.-08. | Fr.-Sa.**
Azubi- und Studientage
Messe Leipzig
- 12. | Mi. | 15-16:30 Uhr**
Digitale Infoveranstaltung zum Lehramt
Universität Leipzig
- 12.-13. | Mi.-Do.**
GreenDay
BSZ Wurzen

- 13. | Do.**
Informationstag BSZ Leipziger Land
in Kooperation mit Oberschulen und
Innungen des Landkreises Leipzig

- 22.-23. | Sa.-So. | 10-16 Uhr**
Jobmesse BARLAG
Kongresshalle am Zoo Leipzig

- 29. | Sa. | 9-13 Uhr**
Ausbildungs- und Studienmesse Grimma
Muldenhalle Grimma

- 29. | Sa. | 9-13 Uhr**
Studieninformationstag
DHSN - Duale Hochschule Sachsen

- 04. | Do. | 9-13 Uhr**
Orientierungsworkshop zur Studienwahl
Universität Leipzig

- 15. | Do.**
Tag der offenen Hochschultür
alle sächsischen Hochschulen

- 17. | Sa. | 9-12 Uhr**
Tag der offenen Tür
BSZ Wurzen

- 17. | Sa. | 9-13 Uhr**
Berufsorientierungsmesse
Dinter-Oberschule Borna

- 23.-24. | Fr.-Sa. | 10-16 Uhr**
Job- und Ausbildungsmesse
Congress Center Leipzig

- 30. | Fr. | 15:30-17:30 Uhr**
Tag der offenen Tür
BSZ Leipziger Land, Böhlen

- 31. | Sa. | 9-12 Uhr**
4. Naumhofer Unternehmensmesse
Parthelhalle Naumhof

- 31. | Sa. | 10-15 Uhr**
Tag der offenen Tür
Euro Akademie Leipzig

- 02. | Mo. | 15-18 Uhr**
Tag der offenen Tür
BSZ Grimma

- 28. | Sa. | 9-13 Uhr**
Studieninformationstag
mit Praxispartnern
DHSN - Duale Hochschule Sachsen

- Tag steht noch nicht fest**
Berufsorientierungsmesse
Oberschule Brandis

- 07. | Sa. | 10-16 Uhr**
Stuzubi
Kongresshalle am Zoo Leipzig

- 09.-14. | Mo.-Sa.**
SCHAU REINI – Woche der offenen
Unternehmen Sachsen

- 11. | Mi. | 17-19 Uhr**
Berufsorientierungsmesse
Oberschule Froburg

- 13. | Fr. | 12-14:30 Uhr**
Berufsinformationstag
Euro Akademie Leipzig

- 14. | Sa. | 9-13 Uhr**
1. Jobmesse Colditz
Sporthalle Sophenschule Colditz

- 11. | Sa.**
Schulnpertwochenende Museologie
HTWK Leipzig

- 20.-26. | Mo.-So. | 8:30-15 Uhr**
Woche der offenen Kaserne
General-Olbricht-Kaserne Leipzig

- 23. | Do.**
Girls & Boy's Day
bundesweit

- 25. | Sa. | 10-15 Uhr**
Infotag
Hochschule Merseburg

Mai

- 09. | Sa. | 10-15 Uhr**
Studieninformationstag
Uni Leipzig gemeinsam mit HTWK
Campus Augustusplatz
- 12.-13. | Di.-Mi.**
Vocatum
Globana Trade Center Leipzig/Halle

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen

Bundespolizeiakademie Leipzig

- Termine zur Beratung in den
Berufsinformationszentren (BIZ):
BIZ Grimma 2025: 20.08., 26.11.
BIZ Grimma 2026: 18.02., 21.05., 19.08., 25.11.
BIZ Borna 2025: 04.11.
BIZ Borna 2026 (zu KIC): 25.02., 31.03., 16.06.
18.08., 06.10., 01.12.
BIZ Leipzig 2025: 21.08., 25.09., 23.10., 11.12.
22.01., 26.02., 26.03., 23.04.
BIZ Leipzig 2026: 28.05., 25.06., 16.07., 20.08.
17.09., 08.10., 12.11., 10.12.

Polizeiaktion Leipzig

- Schülerpraktika:
03.11.–14.11.2025 | 01.12.–12.12.2025
13.04.–24.04.2026 | 15.06.–26.06.2026
Ferientraktika:
06.07.–10.07.2026 (Sommerferien)

Registrierungszeitraum ca. 4–6 Monate vorher
unter verdaechtig-gute-jobs.de/depraktikum

- Termin zur Beratung zu Ausbildung und
Studium in den Berufsinformationszentren (BIZ):
BIZ Borna: 23.09.25, 25.11.25
27.01.26, 24.03.26, 26.05.26, 28.07.26
BIZ Grimma: 01.10.25, 03.12.25
04.02.26, 01.04.26, 03.06.26, 05.08.26

Handwerkskammer zu Leipzig

- Ausbildungssprechstunde Online
jeden ersten Dienstag im Monat, 17:00-18:00 Uhr

Universität Leipzig

- Virtuelles Sofa –
Mit Studierenden ins Gespräch kommen
11.08., 17:00 Uhr: Warum in Leipzig studieren?
Digitale Infoveranstaltung zum
Bewerbungsprozess: 06.08., 15:00–16:30 Uhr

HTWK Leipzig

- Campusrundgang mit Studis:
2025: 10.09. (16:00–17:30 Uhr)
17.10. (16:00–17:30 Uhr)
10.11. (16:00–17:30 Uhr)
2026: 09.02. (13:00–14:30 Uhr)
12.03. (16:00–17:30 Uhr)
10.04. (13:00–14:30 Uhr)
17.06. (16:00–17:30 Uhr)
09.07. (13:00–14:30 Uhr)

Ferienhochschule für Girls

- Anmeldestart: 17.–19.02.2026, ab 9:30 Uhr
05.01.2026
Anmeldestart: 15.01. (12:00–13:00 Uhr),
09.05. (13:00–14:00 Uhr)
10.06. (virtuell, 18.–19.Uhr)

DHSN - Duale Hochschule Sachsen

- Präsenz und telefon. Studienberatung:
jeden 1. und 3. Freitag im Monat, 14–17 Uhr

Hochschule Merseburg

- Onlineberatung zu Studiengängen im Fach-
bereich Ingenieur- und Naturwissenschaften:
10.09.2025: Maschinenbau
17.09.2025: Angewandte Chemie
24.09.2025: Technisches Informationsdesign

Abkürzungen

- AC Assessment Center
- BSZ Berufsschulzentrum
- HTWK Hochschule für Technik,
Wirtschaft & Kultur
- IHK Industrie- und Handelskammer
- MINT übergeordnete Fachbereiche

Legende

- Ausbildung
- Studienorientierung
- Messen für Ausbildung,
Studium und Beruf
- Tag der offenen Tür/Sonstiges

* Bitte informieren Sie sich online zu weiteren Informationen wie bspw. Anmeldefristen etc.
Es wird keine Gewähr für die Vollständigkeit dieser Übersicht sowie spätere Aktualisierungen der Termine gegeben.

Menschen, Märkte, Möglichkeiten

ZAROF

Strategische Personalarbeit als Schlüssel zum Unternehmenserfolg

Wie schätzen Sie Ihren Fachkräftebedarf in zwei, fünf oder acht Jahren ein? Möchten Sie Ihren Kurs an aktuelle Veränderungen anpassen oder sogar ganz neue Wege gehen mit Ihrem Unternehmen? Und welcher Zeitraum ist überhaupt planbar? An welcher Stelle kommen Sie allein nicht weiter und setzen auf Kooperation?

Mit diesen Fragen öffnet sich ein Fenster in die Zukunft, das den Blick weg führt vom Tagesgeschäft mit den Herausforderungen, die hier und jetzt zu klären sind. Oft fehlt jedoch die Zeit für diesen Blick nach vorn. So stellt der IHK-Fachkräftemonitor der sächsischen Wirtschaft 2024 fest, dass nur wenige Unternehmen ihre Personalarbeit strategisch angehen, also mal aus dem Fenster schauen, was vor ihnen liegt. Ca. 20% der Unternehmen haben z. B. ein Personalentwicklungskonzept. Zugleich wird aber der Einsatz von künstlicher Intelligenz den Fachkräftebedarf nicht wesentlich senken, meinen zwei Drittel der Befragten.

Die Unternehmen setzen laut Monitor bereits viele Maßnahmen zur Mitarbeitendenbindung um. Damit ist ein guter Ausgangspunkt geschaffen, um generell auf die eigene Belegschaft zu schauen: Wie verändern sich Märkte und Produkte und was sollen unsere Mitarbeitenden leisten, um diese Produkte anzubieten? Welche Kompetenzen brauchen sie dafür und wo finde ich diese Menschen eigentlich? Warum sollen sie für mich arbeiten wollen? Das ist der erste Ansatz für ein strategisches Personalmanagement.



Dafür braucht es keinen komplizierten Prozess – mit wenigen Schritten stellen Sie Ihre Personalarbeit strategisch auf und können das Verfahren immer wieder einsetzen. Die Organisationsberatung ZAROF, mit Sitz in Leipzig unterstützt Sie dabei!

- Melden Sie sich gern für unser kostenfreies Webinar an: lets-meet.org/reg/6d1f5f7b6319925377



ZAROF. GmbH



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Diakonie
Leipzig

WO LEIDENSCHAFT ZUM BERUF WIRD!

KOMM INS TEAM BORSDDORF

Pflegefachkraft (m/w/d)
im Ambulanten Pflegedienst in der Sozialstation Borsdorf, in Teilzeit, unbefristet

Ihre Vorteile

- Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- 31 Tage Urlaub u.v.m.

Jetzt gleich online bewerben
WWW.SOZIALE-ARBEIT-LEIPZIG.DE

STARTE MIT UNS IN DEINE ZUKUNFT

Wir bieten Dir eine qualitativ hochwertige Ausbildung und Jobs mit Zukunft als

Pflegefachmann/-fachfrau (alle)
stationär und ambulant in Leipzig, Böhlen und Kitzscher

Notfallsanitäter/-sanitäterin (alle)
in Leipzig

Deine ASBbenefits:

- | Ausbildungsgehalt 1. Lj 1.340 € | 2. Lj 1.402 € | 3. Lj 1.503 €
- | 30 Tage Urlaub pro Jahr
- | JobTicket, Tankrabatt, Bikeleasing, Firmenfitness-App, Mitarbeitenden-Rabatte auf Mode, Reisen, Technik uvm.
- | 100,- € Zeugnisbonus pro Ausbildungsjahr bei Notendurchschnitt von 2,0 und besser

Oder wie wäre es mit einem Freiwilligendienst?

Bewirb Dich jetzt! Nutze unser Online-Formular oder kontaktiere uns direkt:

| personalabteilung@asb-leipzig.de

| 0341 649 54 – 163

Wir helfen hier und jetzt!
ASB Regionalverband Leipzig e. V.

Ausbildung bei der Regionalbus Leipzig GmbH



Auch für die Regionalbus Leipzig beginnt im August dieses Jahres ein neues Ausbildungsjahr. Das kommunale Verkehrsunternehmen bildet 2025/26 wieder Kfz-Mechatroniker und -Mechatronikerinnen sowie Fachkräfte im Fahrbetrieb (FiF) aus. Während die Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker fast zur Routine geworden ist, ist die Berufsausbildung zur „Fachkraft im Fahrbetrieb“ ein neuer Ausbildungszeitweig.

> FACHKRAFT IM FAHRBETRIEB

Im letzten Jahr konnte erstmals ein Auszubildender in der Fachrichtung „FiF“ seine Ausbildung bei Regionalbus Leipzig beginnen. Die Berufsausbildung findet auf dem dualen Weg statt: Die praktische Ausbildung erfolgt im Busunternehmen und die theoretischen Grundlagen werden in der Berufsschule gelegt.

Im Rahmen der praktischen Ausbildung durchläuft der Azubi alle Bereiche des Unternehmens, die das Berufsbild einer Fachkraft im Fahrbetrieb ausmachen: Die Kfz-Werkstatt für die Fahrzeugtechnik, den Vertrieb und den Kundenservice für die Produktberatung und den -verkauf, die Fahr- und Dienstplanung für die Kenntnisse zur Fahrplanerstellung und zur Dienstgestaltung und das Qualitätsmanagement für eine Sensibilisierung in Bezug auf eine qualitativ hochwertige Arbeit. Ergänzt werden die Ausbildungsbereiche durch kaufmännische und weitere periphere Themen.

Die verschiedenen Facetten und die Themenvielfalt gestalten die Ausbildung umfänglich und interessant! Nachdem alle Voraussetzungen erfüllt sind, schließt sich die Qualifizierung zum Busfahrer in Zusammenarbeit mit einer Fahrschule an. Im Ergebnis sollen gut ausgebildete Busfahrerinnen und Busfahrer stehen, die nicht nur das Fahrzeug beherrschen und ihre Fahrstrecken kennen, sondern auch routiniert und unbefangen im Umgang mit den Kunden agieren.

Begleitet wird der Auszubildende dabei nicht nur von seinen Kolleginnen und Kollegen im zeitweiligen Ausbildungsbereich. Über die gesamte dreijährige Ausbildungszeit wird er von einem erfahrenen und kommunikationsstarken Kollegen aus dem Fahrdienst begleitet. Dies soll eine zusätzliche Sicherheit für den Auszubildenden darstellen und schnell zur Beantwortung offener Fragen führen. Der Begleiter der Berufsausbildung fungiert so als Ansprechpartner für Unsicherheiten und ggf. bei fachlichen Problemen.

> EIGENVERANTWORTLICH UND SELBSTÄNDIG

Neben den im Ausbildungsplan fixierten Bereichen arbeiten die Azubis bei Regionalbus Leipzig eigenverantwortlich und selbständig in diversen Projekten und in verschiedenen Strukturen zusammen. Auch hier begleiten erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Projektarbeiten und geben so zusätzliche Sicherheit und



Lukas Meitinger, Azubi zur Fachkraft im Fahrbetrieb
(Foto: Frank Hasse, Regionalbus Leipzig GmbH)

fachliches Know-how. „Die Ausbildung und die Betreuung bei Regionalbus Leipzig gefallen mir sehr. Die Inhalte der Ausbildung sind abwechslungsreich, praxisorientiert und interessant“, so Azubi Lukas Meitinger. „Ich habe das Unternehmen über ein Schülerpraktikum kennengelernt und dabei festgestellt, dass ich im Verkehrswesen meine berufliche Zukunft sehe. Die bisherige Ausbildung bestätigt meinen Berufswunsch, ein Busfahrer zu werden!“ Die Ausbildungsarbeit in Projektstrukturen und -themen hat sich in der Vergangenheit als besonders effizient und interessant herausgestellt, da hier die Azubis kreativ und mit hohem Verantwortungsbewusstsein tätig sind.

> LANGFRISTIGE BINDUNG

Natürlich beabsichtigt der Busbetrieb über die umfängliche Betreuung und Begleitung seiner Auszubildenden auch die dauerhafte Bindung der jungen Menschen an das Unternehmen. Das gehört – mit Blick auf die demographische Entwicklung im Unternehmen – zu den priorisierten Aufgaben: Die Nachwuchsfindung und -bindung! Der kreiseigene Verkehrsbetrieb unterhält im Landkreis Leipzig insgesamt vier Standorte mit drei Kfz-Werkstätten. D. h. auch, dass nicht nur für die neuen Busfahrer wohnortnahe Einsatzstellen möglich wären – auch für die ausgebildeten Kfz-Mechatroniker wäre eine schnelle Erreichbarkeit des Beschäftigungsorts gegeben. Für das kommende Ausbildungsjahr freut sich die Regionalbus Leipzig auf eine Auszubildende in der Fachrichtung „Fachkraft im Fahrbetrieb“ und wünscht ihr eine erfolgreiche und schöne Zeit!

Regionalbus Leipzig GmbH



Nutzen Sie die Lebensphasenorientierte Personalarbeit als Wettbewerbsvorteil!

- // Binden Sie Ihre Mitarbeitenden an Ihr Unternehmen
- // Steigern Sie die Produktivität Ihres Teams
- // Gewinnen Sie an Attraktivität als Arbeitgebender

Lassen Sie uns gemeinsam die Potenziale Ihrer Mitarbeitenden und Ihres Unternehmens entfalten!

📧 Melden Sie sich bei Jenny Roleder für ein **kostenloses Informationsgespräch!** → roleder@zarof-gmbh.de

Mehr Informationen dazu finden Sie auf Seite 17

ZAROF



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Neue Züge. Neuer Betreiber. Neue Arbeitsplätze

Mit den zentralen S-Bahn-Linien S5 und S5x gibt es eine Direktverbindung vom Vogtland zum Flughafen Leipzig / Halle

Fahrgäste aus Leipzig und Umgebung werden ab dem Fahrplanwechsel zum 13. Dezember 2026 mit einem neuen S-Bahnbetreiber unterwegs sein. Die Länderbahn übernimmt von der Deutschen Bahn neben den S-Bahnlinien S5 und S5x auch die angepasste S-Bahnlinie S3, welche zwischen Geithain, Borna und Halle-Nietleben fahren wird. Doch wer ist die Länderbahn?

Im Freistaat Sachsen ist das private Eisenbahnverkehrsunternehmen keine Unbekannte, denn schon seit 1996 betreibt sie die vogtlandbahn und seit 2014 den trilex von Dresden aus nach Ost-sachsen. Außerdem betreibt sie Schienenpersonennahverkehre in Bayern, Thüringen, Tschechien und Polen. Gegründet wurde das Unternehmen 1889 im niederbayerischen Viechtach. Das Unternehmen unterhält außer Schienenpersonennahverkehr auch eigene Werkstätten und eigene Bahninfrastruktur. Die Länderbahn ist das größte Unternehmen der Konzerngruppe NETINERA Deutschland, die wiederum zur italienischen Staatsbahn Trenitalia gehört.

> NEUE FAHRZEUGE MIT MEHR KAPAZITÄTEN UND KOMFORT

Ab 2026 können sich Fahrgäste aus Borna auf mehr Komfort und Bequemlichkeit in den Fahrzeugen im S-Bahnnetz freuen. Mehr und auf Barrierefreiheit ausgelegte Türen sorgen für ein schnelleres Ein- und Aussteigen. Das Bord-WLAN wird künftig mobiles Arbeiten, online Musik hören oder im Internet surfen problemlos ermöglichen. Die Fahrzeuge werden außerdem mit zahlreichen Steckdosen und USB-Buchsen ausgestattet, sodass der Akku

während der Zugfahrt immer geladen bleibt. Eine liebevoll gestaltete Kinderecke macht das Fahren mit der S-Bahn für die ganze Familie zu einem Highlight.

> DIE LÄNDERBAHN ALS KRISENSICHERE ARBEITGEBERIN

Für Leipzig und das Umland wird die Länderbahn ab Dezember 2026 nicht nur neue Mobilitätspartnerin werden. In Leipzig und Borna entstehen zwei der insgesamt sieben neuen Meldestellen, wo die Fahrpersonale jeweils Dienstbeginn und Dienstende haben werden. Allein für diese beiden Arbeitsorte werden ab sofort mindestens 90 neue Arbeitsplätze vergeben. Gesucht werden Mitarbeitende für den Führerstand sowie Kunden- und Servicepersonal. Aufgrund von sehr langfristigen Verkehrsverträgen kann die Länderbahn gut bezahlte und krisensichere Anstellungen sicherstellen. Für Fahrpersonale gilt ab 2026 außerdem die Wahlmöglichkeit zwischen einer 35-Stunden Woche bei vollem Lohnausgleich oder einer 40-Stunden Woche bei höherem Lohn. Für Interessenten, die eine neue berufliche Perspektive suchen und die Mobilitätswende in Deutschland aktiv mitgestalten möchten, ist auch der Quereinstieg bei der Länderbahn möglich.

► Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.zugsammen.de im Menüpunkt „Dein Einstieg“. Sie können uns aber gern auch persönlich treffen. Wo Sie uns antreffen, finden Sie unter www.zugsammen.de/events-mdsb.

Die Länderbahn



DU WILLST ZÜGE STEUERN STATT NUR MITFAHREN?

Jetzt als **Quereinsteiger:in** zum
Triebfahrzeugführer (m/w/d)
in Halle und Leipzig qualifizieren.

9-monatige
Qualifizierung mit
Top-Gehalt
ab dem
1. Tag!

Bewirb dich auf zugsammen.de



Karriere bei der Sparkasse Muldentral

Hier bist du richtig!

Stell jetzt die Weichen für deine berufliche Zukunft. Mit einer Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w/d) bei deiner Sparkasse schaffst du dir gute Perspektiven.

- Die dreijährige Ausbildung beinhaltet sowohl einen praktischen Teil in den Filialen und Abteilungen unserer Sparkasse als auch einen schulischen Teil in der Berufsschule in Leipzig.
- Die Sparkasse ist ein regionaler Arbeitgeber, welcher eine der höchsten Ausbildungsvergütungen zahlt:
 - o 1. Ausbildungsjahr: 1.343,20 Euro
 - o 2. Ausbildungsjahr: 1.389,02 Euro
 - o 3. Ausbildungsjahr: 1.452,59 Euro
 - o monatlich 40,00 Euro vermögenswirksame Leistung
 - o in jedem Ausbildungsjahr 50,00 Euro für Lehrmaterial
- Auszubildende sind nach ihrem Abschluss gut qualifiziert und können sich fachlich spezialisieren. Das ist sehr wertvoll, denn Fachkräfte sind heute sehr gefragt.

> FÜR DIE AUSBILDUNG ZUM BANKKAUFMANN (M/W/D) SOLLTEST DU:

- Spaß am Umgang mit Menschen haben,
- freundlich und sicher auftreten,
- kommunikativ und leistungsbereit sein,
- Teamwork schätzen,
- gern selbstständig und eigenverantwortlich arbeiten.

Wenn du dich zusätzlich für Wirtschafts- und Finanzthemen interessierst und schon etwas Vorwissen mitbringst – umso besser.



Egal, was du von deiner Ausbildung erwartest: Deine Ziele sind uns wichtig. Wir wollen, dass du deinen eigenen Weg gehst, deinen eigenen Kopf behältst. Damit du deine Talente mit Freude entfalten und deine Stärken voll einbringen kannst.

> INTERESSIERT?

Wenn auch du eine Karriere bei der Sparkasse Muldentral starten möchtest, dann bewirb dich ab sofort mit dem aktuellen Zeugnis.

- Nicole Krause
Ausbildungsleiterin
Tel.: 03437 991 - 1823
E-Mail: team.personal@spk-muldentral.de

Sparkasse Muldentral



Eine Ausbildung für heute. Und morgen.

Wir haben den Job, den du dir vorstellst. Bewirb dich jetzt.



s.de/azubi



**Sparkasse
Mulentral**

Weil's um mehr als Geld geht.



UNSERE VERANSTALTUNGEN IM JAHR 2025

ALLE EVENTS
ab **39,90 € P.P.**
20,90 €
PRO KIND

SOMMER

- 09.08.2025: ABC-Lunch
Das Einschulungskind ist eingeladen.

HERBST

- 26. & 27.09.2025: O' zapft is!
- 31.10.2025: Halloween-Dinner
- 15.11.2025: Whisky-Tasting

WINTER

- 06.12.2025: Gin Tasting
- 07. & 14.12.2025: Advents-Lunch
- 25. & 26.12.2025: Weihnachts-Lunch

LAGOVIDA GmbH · Hafenstraße 1 · 04463 Großpösna · Telefon: 03 42 06 - 77 50
E-Mail: restaurant@lagovida.de · www.lagovida.de

Richtfest für Betriebskindergarten in Borna

Meilenstein für Bildungs- und Familienstandort



Mit dem Richtfest setzt die Stadt Borna einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zur Stärkung ihres Bildungs- und Gesundheitsprofils. Auf dem Areal „An der Wyhra“ entsteht derzeit eine moderne Berufsfachschule für Pflegeberufe mit rund 600 Ausbildungsplätzen sowie ein zweigeschossiger Betriebskindergarten mit 110 Betreuungsplätzen. Die Maßnahme wird mit rund 20 Millionen Euro aus Mitteln des Strukturwandels finanziert.

„Die Bauarbeiten laufen planmäßig. Schon ab dem Ausbildungsjahr 2026/2027 sollen hier die ersten Pflegekräfte ausgebildet werden. Gleichzeitig schaffen wir mit dem Kindergarten dringend benötigte Betreuungsplätze für junge Familien in Borna“, erklärt Oberbürgermeister Oliver Urban. „Wir investieren hier nicht nur in Gebäude, sondern in die Zukunft unserer Stadt – in gute Ausbildung, familienfreundliche Strukturen und Lebensqualität.“

Die neue Berufsfachschule wird Raum für 172 Pflegefachschülerinnen und -schüler sowie rund 435 Auszubildende im dualen System bieten. Ziel ist es, den wachsenden Bedarf an Fachkräften im Gesundheitswesen nachhaltig zu decken.

Parallel dazu entsteht im östlichen Teil des Baufelds ein moderner Kindergarten, der in erster Linie den Familien der Auszubildenden und Lehrkräfte zur Verfügung stehen wird, aber auch anderen Bornaer Kindern offensteht.

Das derzeit noch genutzte Verwaltungsgebäude „An der Wyhra“ – ein ehemaliger Kindergarten, steht dem Bau der Außenanlagen und Parkflächen noch im Weg. Es wird Anfang 2026 abgerissen. Bis dahin wird der Verwaltungsbetrieb in das derzeit umgebaute frühere Amtsgericht verlagert. Noch vor dem Abriss plant die Stadt, interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine letzte Möglichkeit zu geben, das Gebäude im Rahmen einer öffentlichen Begehung zu besichtigen.

Stadtverwaltung Borna

- ▶ Stadtverwaltung Borna
Markt 1, 04552 Borna
Tel.: 03433 8730
E-Mail: stadtverwaltung@borna.de
www.borna.de



775 Jahre Borna

Die Stadt Borna feiert 775 Jahre vom 27. bis 30. August 2026



HIGHLIGHTS SPIELZEIT 2025/26 IN ALTENBURG



Harold und Maude

Stück in zwei Akten von Colin Higgins
SO 14. SEP 2025 - 18:00 - Theaterzelt

Rachmaninov - Zwischen den Welten

Ballett über das Leben und Wirken von Sergei Rachmaninov
SO 26. OKT 2025 - 18:00 - Theaterzelt

Meine Schwester und ich

Musikalisches Spiel von Robert Blum und Ralph Benatzky
SO 16. NOV 2025 - 18:00 - Theaterzelt

Rotkäppchen und der Wolf

Märchenstück nach den Brüdern Grimm
Bühnenfassung von Manuel Kressin mit Musik von Olav Kröger
SO 23. NOV 2025 - 16:00 - Theaterzelt

Komm mit nach Varasdin!

Festliche Gala mit den schönsten Melodien aus der Welt der Operette
SO 11. JAN 2026 - 18:00 - Theaterzelt

Frankenstein

Musical von Mark Baron und Jeffrey Jackson nach Mary Shelley
FR 13. FEB 2026 - 19:30 - Theaterzelt

Lucia di Lammermoor

Oper von Gaetano Donizetti
SO 8. MRZ 2026 - 18:00 - Theaterzelt

Der Gott des Gemetzels

Komödie von Yasmina Reza
FR 17. APR 2026 - 18:00 - Heizhaus

Minna von Barnhelm

oder das Soldatenglück
Lustspiel von Gotthold Ephraim Lessing
SO 3. MAI 2026 - 18:00 - Theaterzelt

Jeu de Cartes / Pulcinella

Ballett-Doppelabend von Igor Strawinsky
SO 31. MAI 2026 - 18:00 - Theaterzelt

Blutrote Spitzen

Der Altenburg-Krimi
Interaktive Spurensuche von Sophie Oldenstein und Manuel Kressin - Uraufführung
SO 7. JUN 2026 - 18:00 - Heizhaus

Der Weg des Orpheus

Eine musikdramatische Wanderung von Kay Kuntze und Sophie Jira
AUGUST 2026 - Open Air

TIPP 2 Theaterkarten für die Große Bühne und eine Übernachtung im Doppelzimmer eines 3- bzw. 4-Sterne-Hotels inkl. Frühstück ab **135 €**

Tag der offenen Tür in der Geburtshilfe am Sana Klinikum Borna

Die Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe des Sana Klinikums Borna lädt am Samstag, 23. August 2025 zu einem Tag der offenen Tür ein. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein buntes Programm für die ganze Familie.

Wagen Sie einen Blick hinter die Kulissen und lernen Sie unser engagiertes Team aus der Geburtshilfe und der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin kennen. Unsere Hebammen, Geburtshelferinnen und Kinderärzte öffnen für Sie die Türen der Kreißsäle, der Wochenstation und der Abteilung Neonatologie und beantworten all Ihre Fragen. Überzeugen Sie sich von den gemütlichen Patientenzimmern, in denen als Familienzimmer konzipiert auch Väter herzlich willkommen sind.

> PROGRAMM FÜR DIE GANZE FAMILIE

Der Blick hinter die Kulissen wird an diesem Nachmittag durch zahlreiche Aktionen begleitet: Für werdende Eltern bieten wir professionelle Babybauchfotos und Ultraschall-Schnappschüsse vom Nachwuchs an, stellen unsere Elternschule vor und zeigen, wie man mit dem Tragetuch sicher unterwegs ist. Klinikclowns und verschiedene Aktionen sorgen für die Unterhaltung der kleinen Gäste: Kinder können mit dem Stethoskop ihrem Herzschlag nachspüren, finden in der Teddysprechstunde Hilfe für ihre kranken Stofftiere und Puppen, vergnügen sich beim Ponyreiten mit dem Westlicht e. V. und erfahren, wie sie helfen können, wenn ein Geschwisterchen unterwegs ist. Darüber hinaus zeigen erfahrene Sanitäter vom Deutschen Roten Kreuz Zwenkau, wie ein Rettungswagen von innen aussieht und erklären kindgerecht, wofür die vielen Ausrüstungsgegenstände da sind. Neben den werdenden

Eltern sind selbstverständlich auch werdende Großeltern und alle, die sich für die Geburtsmedizin interessieren, herzlich willkommen.

> GEBURTSKONZEPT „SICHER & INDIVIDUELL“

Im Sana Klinikum Borna kommen jedes Jahr mehr als 800 Babys zur Welt. Dafür setzen wir auf ein Mutter-Kind-Konzept nach dem Motto: sicher und individuell.

Das bedeutet, dass wir den werdenden Müttern größtmögliche Aufklärung und Wahlfreiheit anbieten: Die beginnt bereits in der Schwangerschaft mit den Eltern-Info-Abenden sowie den vielfältigen Angeboten der Elternschule und setzt sich in der individuellen Geburtenplanung fort. So können sich die Mütter zum Beispiel für eine bestimmte Entbindungsmethode – wie etwa die Wassergeburt – entscheiden. Priorität bleibt für uns aber immer die Sicherheit der Mutter und das Wohl des Kindes. Um diese zu gewährleisten, bieten wir höchste medizinische Qualitäts- und Service-Standards. Dafür arbeiten Fachkräfte der Anästhesie, der Geburtshilfe, der Kinderstation und der Neugeborenen-Intensivstation (Neonatologie) rund um die Uhr unter einem Dach zusammen. Für das Konzept „sicher & individuell“ wird die Fachabteilung seit 2013 mit dem Qualitätssiegel „Babyfreundliche Geburtsklinik“ zertifiziert. Was noch alles dazugehört, darüber gibt der Tag der offenen Tür einen Einblick.

Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

- ▶ Samstag, 23.08.2025, 14:30 – 17:00 Uhr, Sana Klinikum Borna, Rudolf-Virchow-Straße 2, 04552 Borna, Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. *Sana Kliniken Leipziger Land*

Du suchst aktuelle Informationen aus dem Landkreis Leipzig?



Neben den digitalen Ausgaben unserer Journale findest Du auch jede Menge Aktuelles auf unserer Homepage.

DRUCKHAUS BORNA
AKTUELLES | STADTJOURNALE | REGIONALE JOURNALE
www.druckhaus-borna.de



Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de

Sana Kliniken
Landkreis Leipzig



Tag der offenen Tür

Samstag, 23. August 2025
14:30 bis 17:00 Uhr



Den Aller kleinsten gilt unsere besondere Fürsorge. Sie bedürfen einer modernen Spitzenmedizin und der liebevollen Nähe ihrer Eltern von Anfang an.

Wir laden Sie auf einen Blick hinter die Kulissen ein. Wenn Sie schon immer mal wissen wollten, was medizinisch heutzutage möglich ist, um den Kleinsten einen guten Weg ins Leben zu ebnen, kommen Sie vorbei.

Was Sie erwartet

Für Eltern & werdende Eltern	Für Kinder
<ul style="list-style-type: none"> • Professionelle Babybauchfotos • Ultraschall-Schnappschuss vom Nachwuchs • Vorstellung der Elternschule • Geborgen im Tragetuch – Sicher unterwegs mit den Jüngsten 	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderspaß mit unseren Klinikclowns • Sprechstunde für kranke Teddys und Puppen • Herztakt spüren – schau deinem Herz beim Arbeiten zu • Ein Geschwisterchen ist unterwegs – ich möchte helfen • Ponyreiten auf dem Miniaturpferd Lilly vom Verein Westlicht e.V. • Rettungswagen besichtigen • Kinderschminken

Für Interessierte

- Geführte Rundgänge durch die Intensivstation, Besichtigung der Kreißsäle, Vorwehenzimmer und der Wochenstation
- Gespräche mit Kinderärzten, Kinderkrankenschwestern, Gynäkologen und Hebammen



Sana Klinikum Borna
Rudolf-Virchow-Straße 2
04552 Borna



Im gesamten Landkreis für Ihre Gesundheit da _____

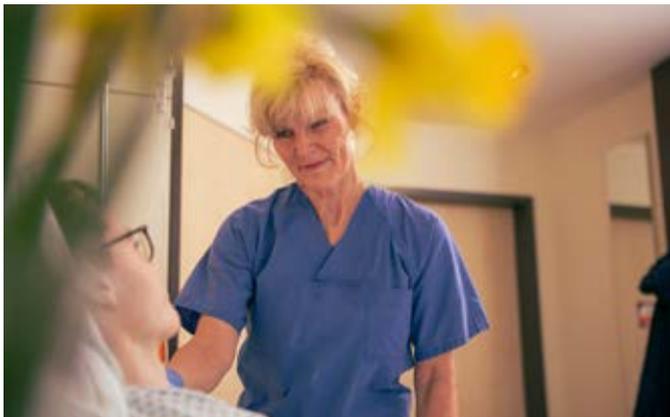


Foto: Jörg Simanowski

Die Sana Kliniken Landkreis Leipzig starten im September mit ihrem Herbstprogramm der diesjährigen Gesundheitsvorträge. Das Besondere: Zum ersten Mal sind die neuen Sana-Standorte Wurzen und Grimma mit dabei. Kommen Sie vorbei!

Die Veranstaltungsthemen sind weit gefächert: Im September geht es um das Gesunde Altern und um die Frage, was gute Krebsmedizin ausmacht. Die Oktobervorträge thematisieren die Behandlung von Gelenkverschleiß in Knie und Hüfte und stellen moderne Methoden des Gelenkersatzes vor. Darüber hinaus fragt ein Vortrag in Grimma nach den Therapiemöglichkeiten von Inkontinenz bei Frauen. Der Herzmonat November steht an allen Standorten ganz im Zeichen der Herzgesundheit. Im Dezember greifen die Vorträge an den Standorten Wurzen und Grimma das Thema des diesjährigen Gefäßtages auf und beleuchten die Halsschlagader und ihre Bedeutung für die Schlaganfallprophylaxe. Und in Borna dreht sich ein HNO-Vortrag um den Zungenschrittmacher – eine Behandlungsalternative bei lautem Schnarchen und nächtlichen Atemaussetzern für diejenigen, denen die CPAP-Maske nicht hilft. In laienverständlicher Art geben die Vorträge eine Orientierung, worauf es bei der Therapiewahl ankommt und was jeder einzelne tun kann, um lang gesund und fit zu bleiben.

> LEISTUNGSSTARKER MEDIZINVERBUND FÜR DEN LANDKREIS

Zum ersten Mal mit von der Partie sind die neuen Standorte Wurzen und Grimma. Mit der Integration der vormaligen Muldentalkliniken entsteht derzeit unter dem Dach der Sana Kliniken ein leistungsstarker Medizinverbund für den gesamten Landkreis. Engagierte Ärzte, Pflegekräfte und Therapeuten sichern an den vier Sana-Standorten in Borna, Zwenkau, Wurzen und Grimma die wohnortnahe medizinische Versorgung. Das Angebot umfasst ein breites Spektrum an Gesundheitsdienstleistungen – von der Vorsorge über die ambulante und stationäre Basisversorgung bis hin zur Schwerpunktmedizin und Rehabilitation. Was das vor Ort bedeutet, erfahren die Gäste der Veranstaltungsreihe ab September am Beispiel der ausgewählten Themen.

- ▶ Alle Vorträge sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Interessierte, Betroffene, Patienten und Angehörige sind herzlich willkommen.

Sana Kliniken Leipziger Land



GESUNDHEITSVORTRÄGE

Fundiertes Wissen aus erster Hand:
In einem abwechslungsreichen Vortragsprogramm erfahren Sie, was Sie rund um die Prävention & Behandlung häufiger Erkrankungen wissen sollten. Bringen Sie Ihre Fragen mit.

Wir freuen uns auf Sie!

Sana Klinikum Borna

2. Oktober 2025, 16:30 Uhr

Gesund Altern, aber wie?

Welcher Lebensstil Ihnen ein paar gute Jahre mehr schenkt.

30. Oktober 2025, 16:30 Uhr

Muss es gleich ein neues Gelenk sein?

Zu welchem Zeitpunkt welche Behandlung am meisten hilft.

27. November 2025, 16:30 Uhr

Gesunde Gefäße. Gesundes Herz:

Wie Sie den Herzinfarkt vermeiden.

11. Dezember 2025, 16:30 Uhr

Zungenschrittmacher: Wenn die Atemmaske gegen nächtliche Atemaussetzer nicht hilft

im Auditorium, 3. OG
Rudolf-Virchow-Straße 2, 04552 Borna

Sana Klinikum Grimma

9. September 2025, 16:30 Uhr

Let's talk about Krebs:

Worauf es bei einer Tumorbehandlung ankommt.

28. Oktober 2025, 16:30 Uhr

Inkontinenz bei Frauen

25. November 2025, 16:30 Uhr

Gesunde Gefäße. Gesundes Herz:

Wie Sie den Herzinfarkt vermeiden.

2. Dezember 2025, 16:30 Uhr

Risiko Halsschlagader: Warum das Blutgefäß für die Schlaganfallprophylaxe so wichtig ist.

im Konferenzraum
Kleiststraße 5, 04668 Grimma

Sana Klinikum Wurzen

10.09.2025, 16:30 Uhr

Let's talk about Krebs:

Worauf es bei einer Tumorbehandlung ankommt.

29.10.2025, 16:30 Uhr

Schlitten oder TEP?

Moderne Prothesen für das geschädigte Knie.

26.11.2025, 17:00 Uhr

Gesunde Gefäße. Gesundes Herz:

Wie Sie den Herzinfarkt vermeiden.

03.12.2025: 16:30 Uhr

Risiko Halsschlagader: Warum das Blutgefäß für die Schlaganfallprophylaxe so wichtig ist.

im Foyer
Kutusowstraße 70, 04808 Wurzen

Für Patienten, Angehörige und Interessierte.
Eintritt frei. Ohne Voranmeldung.

Vorgestellt: Prof. Dr. med. Matthias Aurich

Neuer Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie / Spezielle Unfallchirurgie und Sportmedizin im Klinikum Altenburger Land

Seit Juli 2025 leitet Prof. Dr. Matthias Aurich die Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie / Spezielle Unfallchirurgie und Sportmedizin im Klinikum Altenburger Land.

> WERDEGANG

Beruflich begann sein Werdegang mit dem Medizinstudium an der Universität in Jena, inklusive zweier Gastsemester am Trinity College Dublin (Irland) und an der Yokohama City University (Japan). Nach erster ärztlicher Tätigkeit 1996 an der Klinik für Allgemeine Chirurgie und der Klinik für Gefäßchirurgie der Thüringen-Klinik in Saalfeld folgten Stationen in Stuttgart sowie an der Rush University in Chicago (USA), dort in der Knorpel- und Arthroseforschung. Die Fortsetzung seiner Weiterbildung erfolgte am Lehrstuhl für Orthopädie der Friedrich-Schiller-Universität Jena am Campus Waldkrankenhaus Eisenberg. Hier erlangte er den Facharzt für Orthopädie sowie für Orthopädie und Unfallchirurgie. Nach weiteren Auslandsaufenthalten am Alfred-Hospital der Monash University in Melbourne (Australien) sowie am Royal Free Hospital/ University College Hospitals in London (UK) begann er seine Tätigkeit als Oberarzt an der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie am Universitätsklinikum Jena. Zwischenzeitlich in leitender Funktion bei privaten und kommunalen Kliniken tätig, war er seit 2020 Leitender Arzt der Abteilung für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie im Department für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie am Universitätsklinikum sowie am BG Klinikum Bergmannstrost in Halle (Saale).

2021 hat er an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg für das Fachgebiet Orthopädie und Unfallchirurgie umhabilitiert, und wurde am 24. Juni 2022 zum außerplanmäßigen Professor ernannt.

> SCHWERPUNKTE

Prof. Aurich war verantwortlich für die Unfall- und Schwerverletztenversorgung inklusive des Trauma-Managements. Das beinhaltet die Erstbeurteilung und Stabilisierung von Verletzten nach einem Unfall ebenso wie die Behandlung der Unfallfolgen und die Wiederherstellung des gesamten Bewegungsapparates. Insbesondere betrifft dies die Arme und Beine sowie die betroffenen Gelenke.

Zu seinen weiteren Schwerpunkten zählen die Behandlung von Knorpelschäden und Arthrose ebenso wie die Behandlung von Verletzungen und Funktionsstörungen an Schulter und Ellenbogen.



Prof. Dr. Matthias Aurich leitet seit Juli 2025 die Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie / Spezielle Unfallchirurgie und Sportmedizin im Klinikum Altenburger Land.

> MOTIVATION UND ZIELE

Auf die Frage, warum er sich für die Stelle des Chefarztes im Klinikum Altenburger Land entschied, antwortet er: „Ich habe eine sehr gute Ausbildung in der Orthopädie als auch in der Unfallchirurgie absolvieren dürfen. Im klinischen Alltag sind diese beiden Bereiche trotz des gemeinsamen Facharztes aber oftmals getrennt. Anders ist es in Altenburg, wo beide Fachrichtungen in einer Klinik vereint sind. Dieser ganzheitliche Ansatz ist für unsere Patienten sehr vorteilhaft, da wir hier in Altenburg in einer Abteilung akute Verletzungen und Unfallfolgen ebenso behandeln können wie chronische Schmerzen, z. B. am Knie, an der Schulter oder an der Wirbelsäule.“

Mit dieser Herangehensweise sei die Klinik auch interessant für Weiterbildungsassistenten zum Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, meint Professor Aurich: „Unser Fachgebiet ist anstrengend, aber eben auch sehr vielfältig“ schätzt er ein. Es ist ihm sehr wichtig, in der Klinik ein gutes Umfeld zu schaffen, in dem die Kolleginnen und Kollegen gern tätig sind.

*Christine Helbig
Klinikum Altenburger Land*



Partner für Ihre Gesundheit



KLINIKUM Altenburger Land GmbH

Am Waldessaum 10 ■ 04600 Altenburg ■ Tel. 03447 52-0 ■ Fax 03447 52-1177

Neue Angebote der VHS Landkreis Leipzig im Spätsommer und Herbst

Ob Gesundheit, Kreativität, Kultur, Sprachen oder digitale Bildung – die Volkshochschule Landkreis Leipzig bietet Menschen jeden Alters Raum für persönliches Wachstum, Begegnung und gemeinsames Lernen. Dank ihrer Standorte in Borna, Grimma, Markkleeberg, Wurzen sowie rund 40 weiteren Kursorten ist sie im gesamten Landkreis gut erreichbar.

> LERNEN FÜRS LEBEN – PRAXISNAH UND ALLTAGSBEZOGEN

Im Fokus des Herbstprogramms stehen lebensnahe Bildungsangebote – besonders für Familien und junge Menschen. In praktischen Kursen werden Lebenskompetenzen vermittelt, die im Alltag, in der Schule oder im Familienleben direkt umsetzbar sind.

> DIGITALE TEILHABE FÜR ALLE GENERATIONEN

Wie funktioniert Online-Banking, was ist KI, wie buche ich digitale Termine? Altersgerechte Kurse erklären den Umgang mit Smartphone, Computer und Internet – Schritt für Schritt – besonders gefragt bei Seniorinnen und Senioren.

> GESUND UND BEWEGT DURCH DEN HERBST

Der Gesundheitsbereich bietet neben etablierten auch vielfältige neue Formate. Viele Gesundheitsangebote sind für eine Förderung durch die Krankenkasse zertifiziert. Der neue „Dance Fitness Mix“ kombiniert Tanz, Aerobic und funktionelles Training. „DaYo – Dance Yoga“ verbindet Tanz und Yoga fließend, während das neue Lach-Yoga-Angebot das emotionale Wohlbefinden stärkt.

Tanzfreudige aller Altersgruppen erwartet ein neues umfangreicheres Angebot: vom freien Kindertanz über orientalischen Tanz bis hin zu Bollywood Dance, Ausdruckstanz und Tanzfitness ab 50.



> SPRACHEN LERNEN – KLASSISCH ODER MIT KI

Ein neues Einführungsangebot zeigt, wie KI-Tools beispielsweise ChatGPT das Sprachenlernen erleichtern – mit individueller Grammatikhilfe, interaktivem Vokabeltraining und Gesprächsübungen zu Hause.

> KURSE RUND UM SCHWANGERSCHAFT UND FAMILIE

Neu: mentale Geburtsvorbereitung und Pilates für Mütter mit Baby – auch als Ort für Austausch in entspannter Atmosphäre.

> KREATIVES UND NACHHALTIGES SELBST GEMACHT

In neuen Workshops stellen Teilnehmende Naturkosmetik wie Cremes, Lippenpflege oder Aromamischungen einfach und umweltfreundlich selbst her.

► Mehr Informationen und das gesamte Programm unter:
www.vhs-lkl.de

Volkshochschule Landkreis Leipzig



Du bist aktiv, neugierig oder kreativ?

Wie wäre es mit einem Kurs der
VHS Landkreis Leipzig im Bereich
Sprachen, Gesundheit, Weiterbildung, Kreativität
oder den gesellschaftlichen Themen unserer Zeit?






Jetzt den passenden Kurs
finden: www.vhs-lkl.de

Bei Fragen
rund um unser
Kursangebot
einfach anrufen –
wir beraten gern!

Alle Kurse und Anmeldung unter:
www.vhs-lkl.de | info@vhs-lkl.de

Borna 03433-7446330 | Grimma 03437-925291
Markkleeberg 0341-3502635 | Wurzen 03425-90470

Mit freundlicher Unterstützung der



Sparkasse
Leipzig

Mit freundlicher Unterstützung der



Sparkasse
Muldental

ArkaZien – Die verwunschene Erlebniswelt

Der neue Freizeitpark im Landkreis Leipzig

Der Landkreis Leipzig ist um eine Attraktion reicher. Nur 20km östlich von Leipzig, im Grimmaer Ortsteil Beiersdorf, stehen die Pforten der verwunschenen Erlebniswelt ArkaZien für Abenteuerlustige, Naturbegeisterte, Fantasy-Fans, kleine und große Entdecker ab 3. September endlich offen. Der renommierte Spielplatzbauer Ziegler Spielplätze von A-Z hat in mehr als 13 Jahren Bauzeit (!) einen außergewöhnlichen und naturnahen Freizeitpark geschaffen, der die Besucher in eine andere Welt entführt.

Kreative Kletter-, Spiel- und Erlebnisbereiche – gebaut aus urigem Robinienholz und eingeflochten in eine abwechslungsreiche grüne Umgebung – entlocken garantiert großes Staunen und eröffnen Spielmöglichkeiten in Hülle und Fülle. Idyllische Orte mit liebevollen Details, wie der bezaubernde Rosengarten oder die Forschertürme am See bieten wunderschöne An- und Ausblicke. Die Liebe zum kreativen Spiel und zum Detail spürt man an jeder Ecke in den rund 20 kleinen Themenbereichen.

Für Erfrischung und Stärkung zwischendurch sorgen hochwertige Nudel- und Piza-Spezialitäten, Kaffee, Kuchen, Crêpes



und leckeres Softeis. Auch eine arkazische Getränkecreation, die an einem der vielen schattigen Plätzchen genossen werden kann, wird es geben.

ArkaZien ist in diesem Herbst das perfekte Ziel für einen Tagesausflug. Tipp: die Tickets zum Frühbucher-Online-Preis auf www.arkazien.de vergünstigt sichern, da die Besucherzahl beschränkt ist, um eine entspannte und sichere Atmosphäre zu ermöglichen. Es gibt 300 Parkplätze direkt vor Ort und eine Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe.

Von Dienstag bis Donnerstag und am Wochenende von **10:00 bis 18:00 Uhr** ist **ab 3. September bis 31. Oktober 2025** jeder herzlich willkommen, in ArkaZien sein ganz eigenes Märchen zu leben und der Fantasie freien Lauf zu lassen.

► ArkaZien-Kontakt

E-Mail: info@arkazien.de

Homepage & Ticketing:

www.arkazien.de

Ziegler Spielplätze von A-Z

Der NEUE FREIZEITPARK
im Landkreis Leipzig

Das Warten hat
ein Ende!

**ERÖFFNUNG am
3. September 2025**

ÖFFNUNGSZEITEN
September - Oktober 2025
Di - Do + Sa/So von 10 - 18 Uhr
Sonderöffnungszeiten
während der Herbstferien

Tickets und Besucherinfos: www.arkazien.de

**EINRICHTEN?
SEIT ÜBER 115 JAHREN
UNSERE STÄRKE.**

- Maßgeschneidertes Sortiment
- Beratung & Planung durch Fachprofis
- Ausgezeichneter Service

PLUS: Lieferung, Montage und Altmöbelentsorgung gratis!

Perfekt einrichten schreibt man mit „V“!

MÖBEL
VOIGT
WOHNEN – SCHLAFEN – KÜCHEN

Möbel Voigt GmbH & Co. KG Gewerbegebiet Eula-West 13 | 04552 Borna | Tel. 03433 205580 | Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9.30-18.30 Uhr, Sa. 9-14 Uhr | www.moebel-voigt.de

Für alle aktiven Hundebesitzer: Neues Messe-Highlight bei der Jagd & Angeln 2025

Vom 3. bis 5. Oktober 2025 findet Ost- und Mitteldeutschlands führende Outdoor-Messe Jagd & Angeln wieder in den Hallen und auf dem Gelände des agra Messepark Leipzig statt. Von Freitag bis Sonntag erwarten die mehr als 20.000 Besucher zum 35. Jubiläum der Veranstaltung rund 250 Aussteller, mehr als 200 Programmpunkte, wichtige Fachthemen, aber auch ganz viel Spaß rund um Natur, Erlebnis und Genuss. Dabei ist die Jagd & Angeln nicht nur für alle Jäger und Angler von Interesse, sondern bietet auch für Familien und erstmalig auch für alle aktiven Hundebesitzer einen erlebnisreichen Tag!

Neben einer Vielzahl an Waffen-, Optik- und Ausstattungsanbietern für das Jagen, einem deutlichen Zuwachs an Händlern und Spezialanbietern für das Angeln in der neuen Angelhalle sowie Anbieter im Bereich Grillen und Räuchern können die Besucher z. B. die Flugschauen des Jagdfalkenhof Schaaf, über 20 Hunderassen in der großen Jagdhundearena, interessante Präsentationen in den zwei Angelforen oder auf der Jagdaktionsbühne, den Deutschen Jagdbogenverband mit einem großen Schießstand, Casting an der Angelrute, das Fliegenfischerbecken, ein Wasserbecken für Ködervorführungen oder die Genussbühne mit kulinarischen Inspirationen erleben.

> NEUE PLATTFORM FÜR ALLE AKTIVEN HUNDEBESITZER

Ab diesem Jahr bildet die Jagd & Angeln für alle Gebrauchs-, Assistenz- und sportlich geführten Hunde, also für alle Hunde mit Aufgaben und ihre Hundemenschen eine neue Plattform. Theorie und Praxis rund um unsere Vierbeiner bilden hier ein ganz besonderes Angebot. Erfahrene Hundetrainerinnen und international anerkannte Ausbilder, Hundesportvereine und Ret-

tungsstaffeln, Expertinnen für CarniCross, Mantrailing, Agility und vielem mehr laden in der neuen Hundesportarena ein, vieles kennenzulernen, aber auch die eigenen Fähigkeiten im Team mit dem Vierbeiner einmal auszuprobieren. Informative Vorträge von Veterinären, Ernährungsfachleuten und die neuen Praxiswerkstätten mit namhaften Expert:innen geben die Möglichkeit, mehr über Ernährung, Haltung, Erziehung und Gesundheit zu erfahren.

Für diese Praxiswerkstätten kann man sich unter www.jagd-und-angeln.de ab sofort mit und ohne eigenem Hund anmelden. Die Plätze sind begrenzt.

> VIELSEITIGE MESSE VERSPRICHT EINEN ERLEBNISREICHEN TAG

Auf über 40 ha präsentiert die Jagd & Angeln außerdem die HolZRückenpferde, Schauschmieden, 3D-Bogenschießen und Axtwerfen im Freien, diverse Natur- und Wildschutzprojekte oder eine Quad-Teststrecke. Die diesjährige Jagd & Angeln ist damit sehr vielseitig und verspricht an ihrem traditionellen Veranstaltungsort im agra Messepark so einen erlebnisreichen Tag für alle aktiven Hundebesitzer, Wasser-, Outdoor- und Naturinteressierten, die ganze Familie und nicht ausschließlich für Jäger und Angler.

agra Veranstaltungs GmbH

► Jagd & Angeln: 3. – 5. Oktober 2025 agra Messepark Leipzig

Öffnungszeiten: 10:00 – 18:00 Uhr
(Sonntag bis 17:00 Uhr)

Jetzt unbedingt im Vorverkauf bis zu 4,00€ sparen und günstiges Online-Ticket sichern!

Weitere Informationen:

www.jagd-und-angeln.de
facebook.com/jagdundangeln
instagram.com/jagdundangeln



Foto: Tony Miersba

Jetzt bis zu
4,00 €
mit dem
Online-Ticket
sparen!



NATUR, ERLEBNIS UND GENUSS
**Jagd &
ANGELN**

03.-05.10. 2025
im agra Messepark Leipzig
täglich von 10 bis 18 Uhr
(Sonntag bis 17 Uhr)

Viele namhafte Aussteller für Jagd, Angeln und Outdoor • Bogenschießen • Jagdfalknerei • Jagdhundearena • Schießkino • Forum Meeresangeln sowie Raub- und Friedfischforum • Jagdaktionsbühne • Holzrückenpferde • Casting an der Angelrute • Genuss aus Wald, Feld und Fluss • Fliegenfischerbecken • Quadstrecke • Wasserbecken mit Ködervorführungen • NEU: Viele Praxiswerkstätten

Neues Angebot für alle Hunde mit Aufgaben und aktive Hundemenschen: Praxisvorführungen, Mitmachangebote, Hundewerkstätten und Vorträge bekannter Expert:innen

www.jagd-und-angeln.de

[/ JagdUndAngeln](https://facebook.com/jagdundangeln)

[/ jagdundangeln](https://instagram.com/jagdundangeln)



Fotos: EHH Fotografie



AXMANN bildet aus!

seit über 30 Jahren **Fördertechnik** in Zwenkau.

Industriemechaniker (m/w/d)
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)



Wir bieten:

- ✓ Regionaler Arbeitgeber mit internationalem Kundenkontakt
- ✓ Hohe Übernahmechancen mit sehr guten Entwicklungsmöglichkeiten
- ✓ Professionelle und abwechslungsreiche Ausbildung
- ✓ Ausbildungsvergütung in Anlehnung an Tarifvertrag, Fahrtkosten- und Mittags-Zuschuss

Bewerbung an: Frau Linda Weise, bewerbung@axmann-fs.com



Wir **BEWEGEN** deine Zukunft und **BEFÖRDERN** dich in Richtung Erfolg!

Das DEUTSCHLAND JOBTICKET

Mit Bus und Bahn im ganzen Land
und zur Arbeit unterwegs.

Ihr monatlicher
D-Jobticketpreis
40,60 €
inklusive Rabatt und
min. 25% Arbeitgeberzuschuss
Preise entsprechen dem Stand 01/2025

*für alle die auch privat
viel unterwegs sind*



Regionalbus Leipzig GmbH
Leipziger Straße 79
04828 Deuben
www.regionalbusleipzig.de

Sprechen Sie uns an:
Kathleen Donner
jobticket@regionalbusleipzig.de
Tel.: 03425 8989-89

